

DEZEMBER 1939

27.10
Lentopos K...
D...
L...

Gebrauchsgraphik

INTERNATIONAL
ADVERTISING
ART



Frenzel & Engelbrecher „Gebrauchsgraphik“-Verlag,

Berlin SW 68, Wilhelmstraße 142

Alleinvertretung für USA, and Kanada

Sole Representatives for U.S.A. and Canada

The Book Service Company,

15 East 40th Street, New York City

TRICLAIR

ETIKETTEN
FALTSCHACHTELN
PROSPEKTE
LUXUSPACKUNGEN
UND
PACKUNGEN
ALLER ART

AJS



GRAPHISCHE KUNSTANSTALT
AUGUST JUNG SÖHNE
WUPPERTAL · BARMEN

**WIR DRUCKEN SAUBER,
SIND PREISWERT
UND PÜNKTLICH**

Mehr als das Gold
hat das Blei die Welt geändert.

Und mehr
als das Blei in der Flinte
das im Setzerkasten.

Diese Art der Bleivergiftung
ist die gefährlichste und
verbreitetste.

LICHTENBERG

BAUERSCHER GIESSEREI · FRANKFURT · M

Bitte sammeln Sie unsere Anzeigen: sie enthalten Aussprüche über den Buchdruck, das Buch und die Schrift.

Die Folge wird bis ins Gutenberg-Jahr 1940 fortgesetzt werden.

Gesetzt aus Weis-Gotisch und halbfetter Weis-Antiqua

Heinrich Heuberg

HOCHZEIT

„Jägerlatein der Schwarzen Kunst“

Hochzeit . . . hohe, festliche, Zeit . . . ursprünglich liche und weltliche Fest, heute Vermählungsfeier . . . Sinne des Buchdruckers jedoch ist kein Grund trinkfesten Jünger Gutenbergs, denn es versehentlich doppelt gesetzte Worte im lehr in einem Satz ein oder mehrere werden, spricht der Buchdrucker Zum Jägerlatein der Schwarzen Ausdruck „Hurenkind“. Gebt sages nicht voll aus und weise an den Anfang dann gibt es am Kopf Loch. Die Bezeichnung führen, daß man diese gestoßen“ empfand

jedes hohe kirchliche „Hochzeit“ im zur Feier für die handelt sich dabei um Text. Wenn umge- Worte ausgelassen von einer Leiche . . . Kunst gehört auch der die Schlusszeile eines Ab- kommt sie dann noch zufälliger- einer Buchseite zu stehen, dieser Seite ein unschönes ist wohl darauf zurückzu- Zeile ebenso als „aus- wie ein Hurenkind.



DEUTSCHER VERLAG DRUCKEREI / BERLIN SW 68
BUCHDRUCK · TIEFDRUCK · OFFSETDRUCK



Preiser

1940 ?

JA, NATÜRLICH ! - *Weiterwerben!*

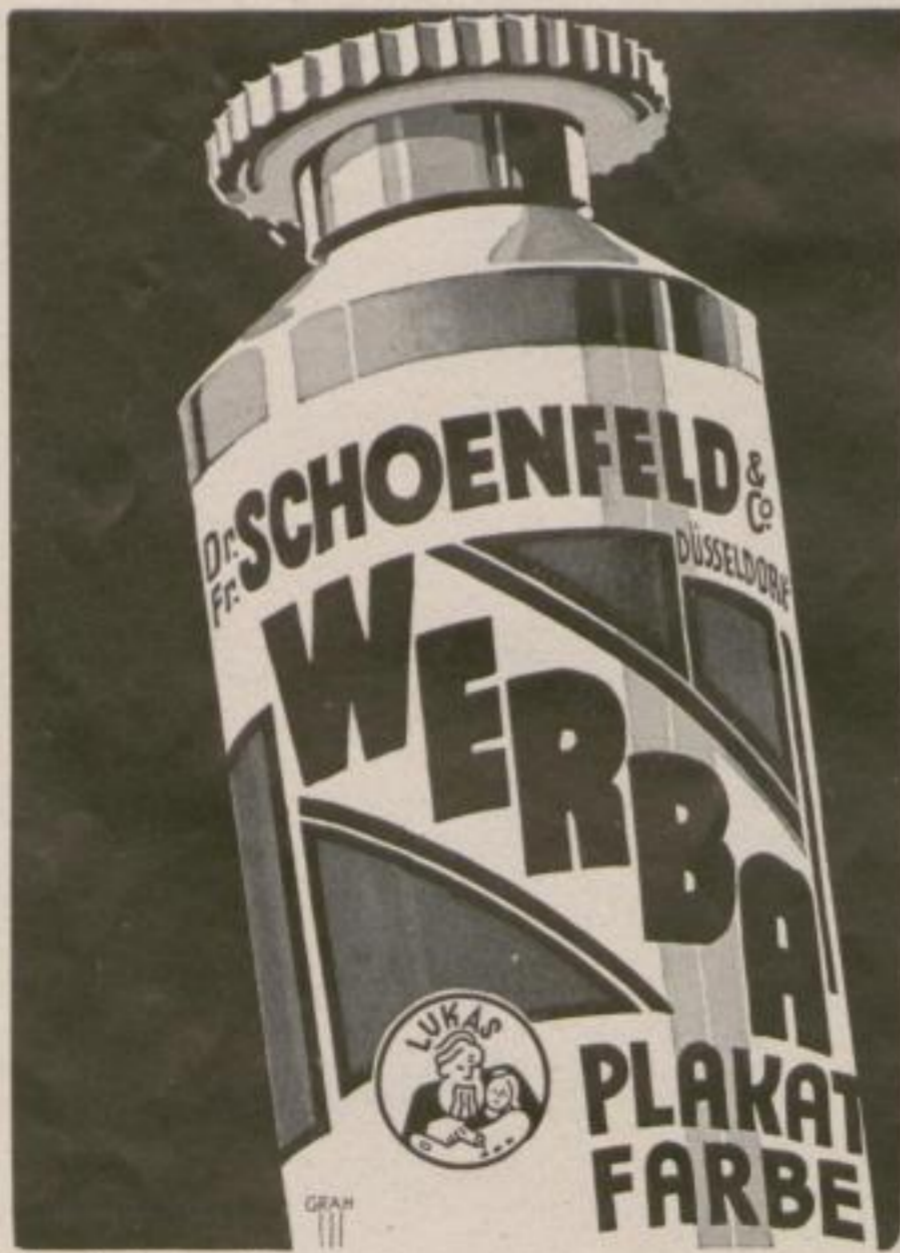
Vereinigte Verkehrs-Reklame Berlin

Eine Graphika Ätzung für
Hess & Rom
 Einrichtungshaus



Graphika

DRUCKSTOCK K.G. HARTMANN & SCHOLZ
 BERLIN SW 68 • LINDENSTRASSE 69 • RUF 17 30 88



Hervorragende
Druckfarben
 für das gesamte
graphische
 Gewerbe



Gegr. 1870

FARBENFABRIKEN

Otto Baer

RADEBEUL - DRESDEN

LINOTYPE

Renner-Antiqua
mit Kursiv

VOM BESTIMMTEN UND ZWECKBEWUSSTEN KUNSTWOLLEN

Die Erfindung der Buchdruckerkunst war streng genommen die Erfindung des Typengusses; der Druck von Holzplatten und beweglichen Holzbuchstaben war schon vorher bekannt. Diese technische Erfindung gehört zu den allerwichtigsten, und man kann wohl sagen, sie habe der Menschheit ein neues Zeitalter gebracht. Daß sie ihr auch eine neue Kunst geschenkt habe, ist weniger gewiß, als daß sie eine andere jäh vernichtet hat: die Kunst des mittelalterlichen Buchschreibers. Er ist arbeitslos geworden durch die geniale Erfindung, seine, des Buchschreibers Kunst, zu vervielfältigen. Das Buch, zuvor das Werk eines Schreibkünstlers, den herrlichsten graphischen Leistungen des Mittelalters ebenbürtig, eine Säule im Dome mittelalterlichen Kunstfleißes, wird im geteilten Arbeitsprozeß zur Massenware und verliert von Jahrzehnt zu Jahrzehnt an künstlerischem Wert. Der geschriebenen Bücher Schrift, natürliche Frucht jahrtausendalten Wachstums, das durch Gutenbergs Erfindung zum Verdorren gebracht ist, diente dem Schriftschneider, die Tradition kunstvoller Schriftverteilung dem Setzer als Vorbild. In den Wiegendruckten der ersten Jahrzehnte sehen wir die höchsten Leistungen; die Handpressen unserer Zeit haben von ihnen gelernt. Jener alten Schreibkunst lebendige Kraft und Fülle ist es und nicht spätere Kalligraphie, woran sich heute die Schrift zu verjüngen sucht. Die künstlerische Leistung in diesem Arbeitsprozeß ist bis ins achtzehnte Jahrhundert geteilt zwischen Stempelschneider und Setzer; erst fortschreitender Verfall des Handwerks macht künstlerische Schriftentwürfe und Satzanordnungen nötig und möglich. Typographie ist Graphik, „Gebrauchsgraphik“, wenn man will, weil sie zugleich künstlerisches Wollen verwirklicht und praktischen Zwecken dient.

Praktischer Zweck der Schrift ist Mitteilung. Das Schriftzeichen ist infolge Übereinkommens, in das der ABC-Schütze eingeweiht wird, Symbol für einen Klang; der Klang wiederum Symbol für einen Wortsinn, den wir beim ersten Lallen der Muttersprache und beim Aneignen einer fremden Sprache mit ihm verbinden lernen. Lesen und Schreiben lehrt man nur in

Wenn ein so bekannter Graphiker wie Paul Renner eine neue Schrift geschaffen hat, so kann man wirklich von einem Ereignis sprechen, noch dazu, wenn sie so gelungen und originell ist, wie die vorliegende Antiqua, die jetzt in den Graden Petit bis Korpus mit einer eleganten Kursiv für die Linotype geschnitten wurde

10 Punkt Linotype Renner-Antiqua



M E R G E N T H A L E R S E T Z M A S C H I N E N - F A B R I K G M B H , B E R L I N N 4



SALAKLISCHEE
MÜLLER, STEINKOPF & SOHN K.-G.

Strichätzungen, Autotypien,
Mehrfarbenautotypien, Gal-
vanos, Matern und Retuschen
in höchster Vollendung

BERLIN SO 16, KÖPENICKER STR. 114
FERNRUF: 67 64 11



ENTWÜRFE INSERATE
U. PLAKATE

Erich S. Jeschke

Seehof bei Teltow, Uhlandstr. 11. Tel. Berlin 73 84 26

Echte
Büttenpapiere,
Antik Bütten-
druckpapiere
mit und ohne
Wasserzeichen



PAPIERFABRIKEN NIEDERSCHLAG IM ERZGEB.

KLISCHEES · RETUSCHEN

Wertarbeit

Typotief-Autotypien
für Naturpapier
Farbenätzungen nach Kleinfilm

GERSTNER & CO · LEIPZIG O 5



**MARABU
BLINKWEISS**

HERVORRAGENDE
DECKKRAFT
LEICHTFLÜSSIG IM STRICH
AUCH MIT ZEICHEN-
ODER REISSFEDER

MARABUWERKE A.G. TAMM (WTTBG)

DIE LEIPZIGER FRÜHJAHRSMESSE 1940 FINDET STATT

Erich Raft
ATELIER KÜNSTLERISCHER
WERBEGESTALTUNG



ENTWIRFT UND FÜHRT AUS

MESSE-STÄNDE +
AUSSTELLUNG-BAUTEN +

LEIPZIG 53 ARNDTSTRASSE 68 RUF 39013



Eichenholzstege

genau systematisch bearbeitet
billiges Ausfüllmaterial für Satz und Druck
zum Aufnageln aller Art Druckplatten bestbewährt
Preisliste steht gern zu Diensten

**Galvanoplastische Anstalt
Schmidt & Becker - Leipzig 53**

Arndtstraße 63, Fernsprecher 38027
chem. Abteilung der Schelter & Sieffert AG.



Photolitho / Offsetdruck / Steindruck

Wo
die Zeichnung
versagt,



setzt die Ausdrucksfähigkeit der Photographie ein. Sie ist wahrer, wirklichkeitsnäher. Und wenn es sich gar um Werbeabbildungen handelt, ist die Photographie, noch mehr die Farbenphotographie, das gegebene Mittel, weil sie frei von Gefühlsüberschwang und zeitgemäß sachlich ist. Aber es müssen gute Photographien, es müssen insbesondere gute Farbphotos sein.

UND:
es müssen **GUTE KLISCHEES**

sein, die allen Anforderungen einer einwandfreien Reproduktion entsprechen. Stellen Sie in Zukunft, wenn Sie auf eine farbenechte, getreue Wiedergabe Ihrer Bilder Wert legen, unsere Leistung in Ihren Dienst. Wir wünschen Ihnen zu beweisen, daß wir in jeder Hinsicht befähigt sind, Sie fachgemäß zu beliefern. Unsere erfahrenen und bewährten Mitarbeiter sowie modernste Einrichtungen können jedem Wunsch gerecht werden.

HEUSSLER + C.

G M B H **BERLIN SW 68**

Kochstraße 5 • Telefon: 19 16 44

Farben- klischees Farben- drucke

für hohe Ansprüche!

Pickenhahn Chemie

Seit



1838

Fordern Sie Leistungsproben

Werbegeschenke

*geschmackvoll
und gut.*



AUGUST OMMER, RABEN-SCHERENFABRIK · SOLINGEN



REFLEKTUS Nr. 5

projiziert undurchsichtige Bilder u. Vorlagen aller Art in beliebig vergrößertem oder verkleinertem Maßstab klar, linienrichtig u. farbentreu
zu spielend leichtem Nachzeichnen
auf Tisch, Wand oder Decke. Fabrik:
Gebr. Diendorf, Dresden-A. 27 G



*Das Bild müss
in's Auge springen*

dann ist das Klichee gut.
Wenn Sie Höchstwirkungen
an bildlicher Ausdruckskraft
erreichen wollen, dann arbeiten Sie nächstens einmal

mit



Klischees

denn die genügen allen Anforderungen.

Fischer & Schmidt, Chemigraphische Kunstanstalt, Wuppertal-Barmen

F. E. Weidenmüller

Aktiengesellschaft

Papierfabriken

Dreiwerden über Mittweida (Sachsen)

Antonsthal über Schwarzenberg (Erzgebirge)

*

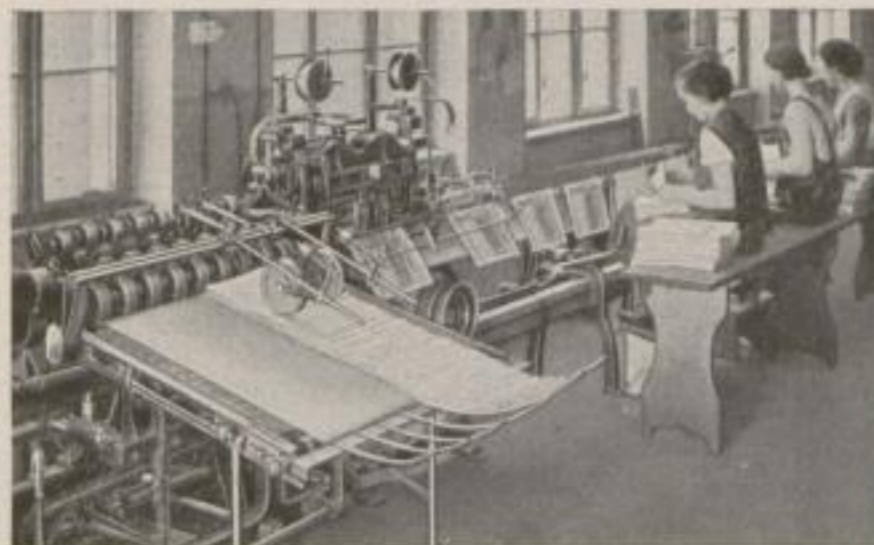
Holzhaltige und holzfreie Illustrations-
und Werkdruck-Papiere, Tiefdruck-,
Offsetdruck-, Naturkustdruck-Papiere,

gestrichene

Kometen-Kunstdruck-Papiere

Chromo-Papiere und -Kartons für alle
Druckverfahren

Lieferungen durch den Großhandel



Maschinen für Buchgewerbe u. Papierverarbeitung

Bogenfalzmaschinen für Werkdruck
und vielgestaltige Prospekte

Fadenbuchheftmaschinen
für Verlags- und Geschäftsbücher

Drahtheftmaschinen für Broschüren
und Blocks

Kartonagen-Drahtheftmaschinen

Spezialmaschinen
zur Buchherstellung - Heftapparate

Gebrüder Brehmer, Leipzig W 31

Vertretungen im In- und Auslande



1883 die Zeit der ersten Fernsprechapparate – und der ersten Druckstöcke der Kunstanstalt E. Schreiber. So, wie der Fernsprecher sich seit diesen Anfängen unzählige Freunde erwarb, so konnte auch die Firma E. Schreiber sich einen großen Kreis treuer und anhänglicher Kunden schaffen. **Über 50 Jahre Erfahrung** auf allen Gebieten der graphischen Künste, zäher Fleiß und ständiges Bemühen um höchste Leistung und echtes Können sind das Geheimnis unseres Erfolges. Im Jahre **1939** arbeiten rund 120 geschulte Kräfte in den Abteilungen für ein- und mehrfarbige Abzügen für Buch- und Offsetdruck, für Ketusche, Foto und Großfoto, Lichtdruck und Entwurf. Moderne Geräte, neuzeitliche und zweckmäßige Organisation und zuverlässige Mitarbeiter sichern schnelle und pünktliche Lieferung, hervorragend in Qualität u. künstlerischer Leistung.

E. Schreiber
Graphische Kunstanstalten
Stuttgart - U

WER LIEFERT KLISCHEES?

Blockmakers

X Klischee - Hausmann
Barnstorf

KLISCHEES SCHRAMM
& BERGER

DRESDEN-A.1 PILLNITZER STR. 50

Albert-Fischer-Galvanos
bringen die feinsten
Details des Original-
klischees



Galvanoplastik
Schnur & Co. Kom.-Ges. • Berlin S.W. Friedrichstr. 16

Klischees



BEISSNER & GOTTLIEB
WIEN, VI. GETREIDEMARKT 1

TELEPHON: B 28055

KLISCHEES JEDER
ART

**GUMMISTEMPEL
GEÄTZTE UND BEDRUCKTE
SCHILDER**

liefert Ihnen schnell in bester
Qualität zu günstigen Preisen
DRESDEN-A 16 RUF 62121
DIE LEISTUNGSFÄHIGE KLISCHEEFABRIK

ALBIN JÜLICH



Klischeefabrik

MELKUC

DRESDEN-A.1
Palmstr. 15. Ruf: 27809

*Klischees für alle Zwecke,
Galvanos, Entwürfe, Retuschen*



QUALITÄTS-KLISCHEE

HANKE & CSÖNGEI

WIEN VII., ZIEGLERGASSE 29 · RUF B 38-2-32

QUALITÄTS-
Klischee
EIN- UND MEHRFARBIG

TEL.: A 34-0-55 **R. LEGORSKY & Co.**

WIEN 5., RAMPERSTORFFERG. 39

**AUSSTELLUNGS- UND
SCHAUFENSTERGESTALTUNG**

WERBUNG IN HOLLAND

ADVERTISING IN HOLLAND

Peter
Werbeatelier

Leuchtkästen für Schaufenster
Leuchtbuchstaben

(amtlich genehmigt)

Ruf 25 10 69

Berlin W 50

Nürnberg Platz 6

**VAN
A
ALFEN**

VAN ALFEN
Adviesbureau voor Reclame

das Reclamebüro in Holland,
dessen Erfolg von Jahr zu Jahr,
grösseres Aufsehen erregt. Ver-
langen Sie unsere Monatszeit-
schrift A. Heerengracht 615,
Amsterdam (Holland).



BRÜGGEMANN & CO
KLISCHEES
 LEIPZIG 05, Eisenbahnstr. 7
 Ruf: 10606

**RETUSCHEN
 HOLZSCHNITTE
 ENTWÜRFE
 ZEICHNUNGEN
 TECHNISCHE-
 PHOTOGRAPHIE
 DIAPOSITIVE**

TEMPERA
 Sienna nat.
 Raw Sienna
 Schmincke
 DÜSSELDORF

Tempera Farben
 für Kunst, Schule, Plakat

H. SCHMINCKE & CO. DÜSSELDORF-GRAFENBERG

W B KLISCHEE

**WALTER
 Bohm
 SEN+JUN**

BERLIN SO 36 • ORANIENSTRASSE 10-11
 FERNSPRECHER 68 69 43 • 68 29 34

Wir liefern seit nahezu 50 Jahren

KLISCHEEFABRIK FRANZ SYSEL, DRESDEN A1
 Gegr. 1889 - Ruf 21820

nahezu 50 Jahren

Autotypen
 Strichätzungen
 Galvanos
 Stereotypen
 Matrern
 Retuschen
 Entwürfe

Autotypen
 Strichätzungen
 Galvanos
 Stereotypen
 Matrern
 Retuschen
 Entwürfe

KLISCHEEFABRIK FRANZ SYSEL, DRESDEN A1
 Gegr. 1889 - Ruf 21820

FACH-VERTRETER GESUCHT

FELDMÜHLE
 und gutes Papier -
 das ist Eins!

REKLAMEARTIKEL

Advertising
Novelties

<p>Siebold's gestanzte u. plastische Dekorations-Buchstaben auch Holz- und Hohlbuchstaben jeder Schriftart, Größe und Farbe für Schaufenster-Werbetexte, Blickfänge, Preisschilder, Plakate, Filmtitel, Messe- und Ausstellungs-Beschriftungen Dürichen & Siebold, Buchstaben- u. Plakatfabrik Leipzig C 1. G. G., Bau-Hofstraße 1 - Ruf: 15 526</p>	<p>DORTMUND WESTDEUTSCHE WERBEDRUCK-VERTEILUNG ESSEN-RUHR BETENSTR. 17 HARKORTSTR. 4 RUF 260 56 RUF 267 71 WILLI OLBRISCH</p>
<p>Standard-Chrom-Relief-Typen hochplastisch geprägte Metallbuchstaben Standard-Reclame Franz Gerhardt Dresden-A 1 • Wiener Straße 32 • Fernsprecher 47 530</p>	<p> ARI - Werbe-Steingut Keramik-Thermometer / Aschenbecher / Rauchsätze Fensterankitter / Plastiken / Zweck- und Zier-Verpackungen. Auch Sonderanfertigungen ohne hohe Formkosten. A. RIEDELER, Königsee (Thüringen)</p>
<p>KOSMOS-FILM  JAM BORGSTÄDT WERBE- u. INDUSTRIE-FILME DIAPOSITIVE HAMBURG 23</p>	<p> Papier-, Ve-lour-, Kar-ton- u. Holz- BUCHSTABEN in jeder Form, Größe, Stärke und Farbe Schwerdtle & Sputh vormals Karl Glückauf Ruf 45 25 13. Berlin N 58, Pappelallee 3-4</p>
<p>RELIEF geprägte Reklameplakate und Kalenderrückwände MILDNER & ZSCHALIG, LEIPZIG 05</p>	<p>BLECHLEISTEN für Reklameplakate, HOLZLEISTEN Landkarten und Lehrtafeln Blechklappen für Kalender • Blechrahmen für Umsteckkalender • Spezialanfertigungen in jeder Art und Farbe, da eigene Lackiererei Schmidt & Raykowski Berlin SW 61, Gitschiner Str. 92 Fernspr. 17 17 25 • Gegründet 1901</p>
<p> RUDOLF MÜLLER Berlin-Schöneberg • Naumannstraße 12 Telefon: 71 08 74 Seit 1889 die Spezial-Kunstanstalt für DIAPOSITIVE</p>	<p>KARTONAGEN  PAPPROLLEN aller Art PATENT-CARTONNAGEN-FABRIK G.M.B.H. BERLIN O 17, MARKUSSTR. 50 TEL. 59 31 95</p>
<p>Hohlbuchstaben Kartonbuchstaben in 12 verschiedenen Schriftarten in der Größe von 2 1/2 - 70 cm Willi Nupnau, Heilbronn-Böckingen Fabrik moderner Schaufensterreklame Schaufenster-Dekorationen u. Blickfänge für die Markenartikel-Industrie</p>	<p>Blickfang! — Erfolgswang! Blickfang-Klischees (D.R.P.) ermöglichen mehrfarbigen Druck in 1 Arbeitsgang. Marken- und Verlags-Zeichen in Inseraten und Buchtiteln. Denken Sie auch an Ihre Kataloge, Prospekte, Rundschreiben usw. Verlangen Sie Ausführungsmuster G vom Hersteller: Carl R. Seybold, Potsdam, Eisenhartstraße 22, Tel. 2221</p>
<p>Schon von RM 9.- an können Sie eine Anzeige in dieser Größe in der "Gebrauchsgraphik" er- scheinen lassen.</p>	<p>Kleinlederwaren für Ihre Werbung wie Portemonnaies, Fahrerschein- und Ausweistaschen, Messer- u. Schlüssel-etuis, Geldbeutel u. a. m. mit jeder Art Aufdruck • Spezial-Lederwarenfabrik Hermann Spiegel • Berlin C 2 • Heiligegeiststraße 19</p> <p>Werbegeschenke Spezialitäten: für Industrie und Handel „Kaschie“-Feuerzeuge, „Usus“-Vierfarbstifte, Uhren, Kalender usw. WILHELM WURZBACH BERLIN SW 68, Ritterstraße 69 Fernsprecher: 17 03 46</p>

LEHRANSTALTEN

Training
Institutes

<p> Münchener Lehrwerkstätten für bildende Kunst FRÜHER DEBSCHITZSCHULE MÜNCHEN Hohenzollernstraße 21. Telefon: 30 149 Fachklassen für Gebrauchsgraphik, Schrift, Modezeichnen Künstlerische Leitung: Bürke. Prospekt frei.</p>	<p>contempora LEHRATELIERS FÜR NEUE WERKKUNST BERUFSFACHSCHULE - PRIVATSCHULE VON PROF. BREUHAUS AUFNAHME VON ANFÄNGERN U. FORTGESCHRITTENEN P. D. KLASSEN RAUMKUNST - GEBRAUCHSGRAFIK: LEIT. LOIS GAIGG Prospekt B 2 kostenlos - Berlin W 15 - Emser Straße 43 - 92 43 95</p>
<p> FACHSCHULE FÜR BUCHGEWERBE UND GEBRAUCHSGRAFIK LEITER: HANS PAPE MEISTERSCHULE DES DEUTSCHEN HANDWERKS MÜNSTER (WESTF.), LOTHARINGER STRASSE 30 HARNACKE, DIREKTOR</p>	<p>F R E I</p>

Zum Gutenberg-Jahr erschien:

Paul Renner

Die Kunst der Typographie

Paul Renner, der Schöpfer der weltbekannten „Futura“, behandelt in diesem nur der Praxis dienenden Buch die typographische Formgebung. Alle praktischen und ästhetischen Forderungen werden dargelegt und begründet, die erfüllt werden müssen, wenn man eine typographische Aufgabe richtig lösen will.

Das Buch umfaßt 316 Seiten mit ungefähr 250 Abbildungen und Satzbeispielen, davon 14 zweifarbig und 60 auf Kunstdruckpapier, ferner 130 verschiedene Schriften deutscher Gießereien samt ihren Garnituren, in Leinen gebunden mit einem vierfarbigen Schutzumschlag nach dem Entwurf von Albrecht Heubner.

Alles in allem: Ein Hand-, Lehr- und Nachschlagebuch für Drucksachenbesteller und -hersteller, in erster Linie für werbungtreibende Firmen, Werbefachleute, Druckereien, Setzer, Verleger, Gebrauchsgraphiker, Fachschulen u. a., kurz ein praktischer Ratgeber für jeden, der mit typographischen Aufgaben zu tun hat.

Ladenpreis in Leinen gebunden RM 7.50. Zu beziehen durch jede Buchhandlung.



Frenzel & Engelbrecher „Gebrauchsgraphik“ Verlag Berlin SW68

WER SCHREIBT WERBETEXTE? WRITERS OF ADVERTISING TEXT?

FRIEDRICH BÜHN
Werbeberater (NSRDW)

Berlin-Johannisthal, Fielitzstraße 22 • Ruf 634747
Text Rat

Den Brockhaus in ZWEI ZEILEN bringen — Wenn's je gelingt, wird's PALM gelingen!

O. H. PALM • Berlin N 4 • Auguststr. 20 • Ruf 427564
Ein bißchen übertrieben! Aber Zweizeiler (auch Mehrzeiler) macht Ihnen PALM — die bringen Erfolg!

Klischees...

in erstklassiger Ausführung für alle Zwecke

Strich- u. Netzätzungen

Holzschnitte

Galvanos-Retuschen

WACKER & MADING • WURZEN • Fachern
GRAPHISCHE KUNSTANSTALT FÜR KLISCHEEHERSTELLUNG

WER LIEFERT FOLIEN?

Manufacturers
of Foils

FOLIENPAPIERE

METALLOSE

Metallpapierfabrik
H. Benkert
Dresden-A. 21

GOLD UND SILBER

für Luxus-Packungen, Katalogumschläge,
Schnellschrift-Plakate, Siegelmarken usw.

ALUMINIUM- FOLIEN



Hueck & Büren

Aluminiumfolienwalzwerk • Lüdenscheid

F R E I

ORIDIN

PAPIER • KARTON • KRAFTSTOFF

mit Gold-, Silber-, Seidenglanz, glatt und geprägt,
heißprägefähig, gut zu bedrucken, billig

KLAUS TORNOW • DRESDEN A 19

vorm. Johannes A. Werner und Wickel & Co.

ALUMINIUMWERK TSCHÉULIN GMBH.
TENINGEN-BADEN

Aluminiumfolien in jeder Ausführung

Reichhaltige Kollektion • Sofort ab Lager:
Neue aparte Muster

Dekorationsfolien

Verschiedene
Vertreterbezirke frei

Aluminium-Folien-Walzwerk
Köln-Niehl 2

A * B
 * C * D
 * E * F
 * G * H
 * I * J
 * K * L
 M * N
 * O * P
 * Q * R
 * S * T
 * U * V
 W * X
 * Y * Z

Weihnachtsgabe

*

Minna von Barnhelm

*

Neues Opernhaus Berlin

*

Initialen zur Thannhaeuser-Fraktur

So mühelos, wie diese Initialen geschaffen sind, kann man mit ihnen schöne Titelzeilen setzen und damit dem Satz jenes würdige und graphisch reiche Bild geben, das wir an der Fraktur lieben. An jedem neuen Schnitt zur Thannhaeuser-Fraktur ist zu erkennen, welche klaren Vorstellungen der Künstler von seinen vielgestaltigen Aufgaben hatte, und wie es ihm gelungen ist, ein neues Schriftbild mit einem einmaligen neuen Ausdruck zu schaffen.

SHELTER & GIESECKE AG. LEIPZIG W 31

Sechzehnter Jahrgang 1939 Heft 12

GEBRAUCHSGRAPHIK

MONATSSCHRIFT ZUR FÖRDERUNG KÜNSTLERISCHER REKLAME

INTERNATIONAL ADVERTISING ART

Gegründet von H. K. Frenzel

Offizielles Organ der Fachgruppe Gebrauchsgraphiker
in der Reichskammer der bildenden Künste

I N H A L T

Sechzehnter Jahrgang Nr. 12 Sixteenth Volume

Dr. E. Hölscher: Zigarettenplakate
Cigarette Posters

Dr. E. G. Paulus: Victor Stuyvaert, Gent

Werner Suhr: Carl Preiser

Dr. E. Hölscher: W. Roveroni, Rom

Dr. W. Fraenger: So wirbt das Schiller-Theater der
Reichshauptstadt
How the Schiller Theatre in Germany's Capital
Makes its Appeal to the Public

Anton Sailer: Fritz Urban Welti, Zürich

Besprechungen

Adressenverzeichnis Seite 44

Index Page 44

FRENZEL & ENGELBRECHER „GEBRAUCHSGRAPHIK“ VERLAG

BERLIN SW68 • WILHELMSTRASSE 148 • RUF: 19 74 31

Werbung gestaltet
Werbung druckt.
C. G. Röder Leipzig · Graphischer Großbetrieb

WISSENS IDEALE NOCH GLUEHN

ork
ex
the
to

37

ZIGARETTEN PLAKATE

Immer mehr häufen sich in den letzten Jahren die Beispiele dafür, daß die deutsche Gebrauchsgraphik auf frühere Ausdrucksformen zurückgreift und vielfach sogar gute alte Lösungen in zeitgemäßer Umwandlung unseren heutigen werblichen Aufgaben dienstbar zu machen versucht. Man kann nun freilich einige Bedenken gegen diese historizistische Entwicklung haben, die bei einer Übersteigerung sehr leicht neuschöpferischen Bemühungen hemmend im Wege stehen kann, aber es läßt sich doch andererseits nicht verkennen, daß derartige Auswertungsversuche von altem deutschem Kulturgut ebenso auch am rechten Platze zu recht glücklichen Ergebnissen führen. Ein bezeichnendes Beispiel dafür ist jene Reihe von Zigarettenplakaten, die von der Polo-Zigarettenfabrik in Merzig im früheren Saargebiet herausgebracht wurde und die neben einigen Darstellungen von Erzgebirge-Figuren eine ganze Folge von jenen alten bildhaften Lösungen aufweist, wie sie vor hundert Jahren und noch längerer Zeit für Rauchtobakspackungen verwandt wurden. Die Verwendung dieser also ursprünglich für Rauchtobake geschaffenen Bilder und alten Symbole für die Zigarette war an sich zwar berechtigt, da es sich hier um eine billige und aus überseeischen und einheimischen Tabaksorten gemischte Marke handelte, aber sie war doch



Entwurf
ADOLF RADEMACHER



Design
ADOLF RADEMACHER

CIGARETTE POSTERS

Of recent years there has been an ever-increasing tendency on the part of German advertising artists to hark back to the forms of earlier epochs and to make use of such good old designs as they deem suitable for adaptation to the needs of up-to-date publicity appeal. True, on the one hand, certain misgivings may arise as to the advisability of this, what might be termed "historicistic" development, which if allowed to go too far might well prove a definite obstacle to new creative effort. But on the other hand, it cannot be denied that such attempts to make use of this old German cultural heritage, if rightly applied in the proper place, can produce decidedly happy results. One typical instance of these efforts is the series of posters for cigarettes issued by the Polo Cigarette Factory at Merzig in the former Saar district. In addition to portraying a few Erzgebirge figures

these posters display a whole series of those old pictorial designs which a hundred years ago were to be found on tobacco packages. The adaptation of these pictures and old symbols to up-to-date appeal for cigarettes although they were primarily intended to advertise tobacco only, was perfectly justified; for here it was a case of advertising a cheap brand of cigarette made of a mixture of oversea and home-grown tobacco. All the

WISOLANG IDEALE NOCH GLEICHN...

ork
ex
the
to



Entwurf ADOLF RADEMACHER Design

noch immerhin schon insofern ein Wagnis, als man im voraus nicht übersehen konnte, wie der vorwiegend aus Bergleuten und Arbeitern zusammengesetzte Abnehmerkreis auf diese kulturhistorischen Motive reagieren würde. Der kaufmännische und werbliche Erfolg rechtfertigte aber dieses Wagnis, woraus man folgern darf, daß auch die



richer





Entwurf

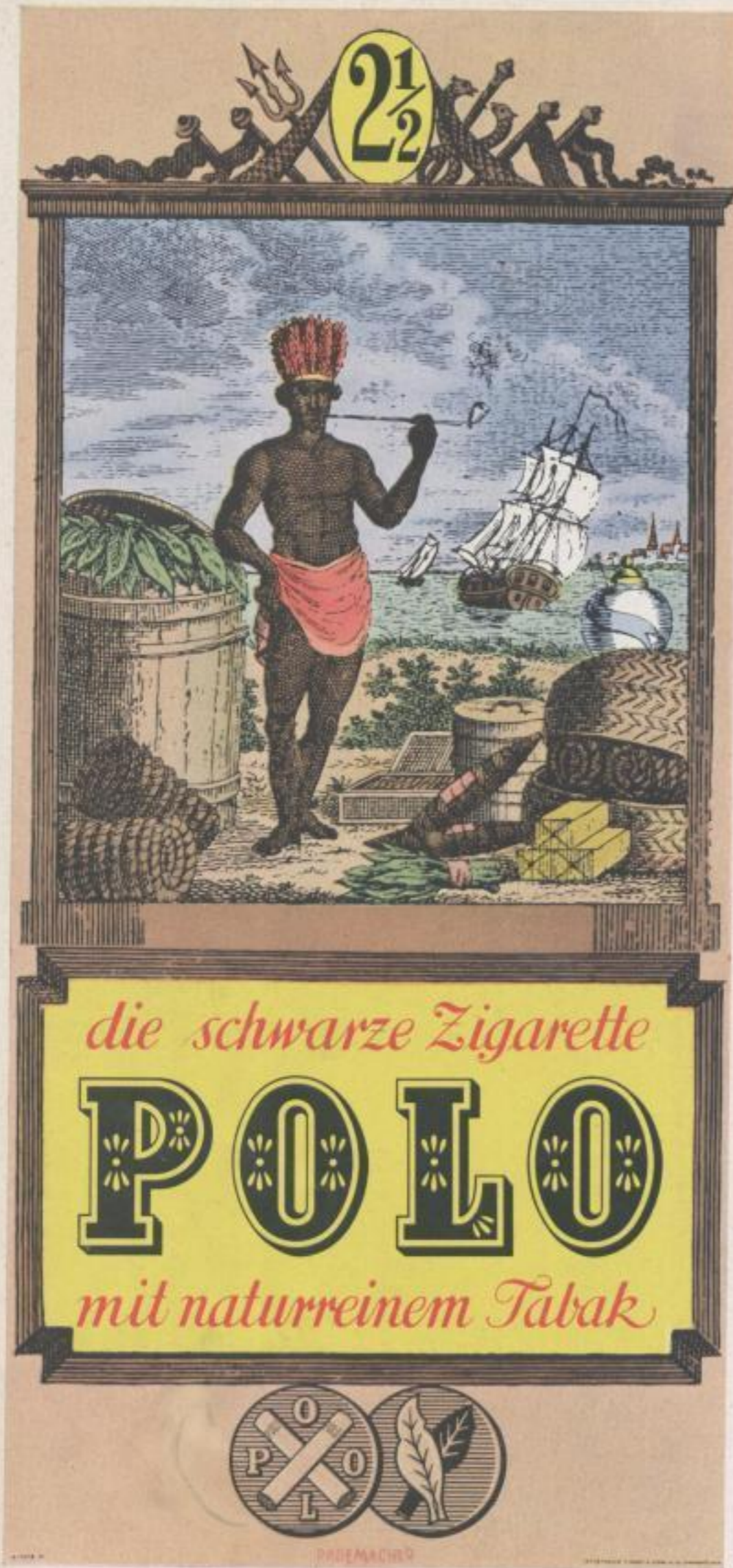
HERMANN BELING

Design

same, it was something of a venture since it was impossible to foresee the reactions of the consumers—in this case chiefly miners and workers—to such cultural motifs. However, commercial and artistic success fully justified the venture so it may be concluded that the man-in-the-street although not particularly interested in cultural

SOLANG IDEALE NOCH GLEHN

ork
ex
the
to



einfachen und kulturhistorisch nicht interessierten Verbraucher ein ganz natürliches Gefühl für die antiquarischen Reize und Schönheiten dieser alten, naiv anmutenden und volkstümlichen Tabaksmotive besitzen, die freilich durch geschickte Graphiker koloristisch belegt wurden und eine Steigerung in das Monumental-Plakative erfuhren.

Dr. Eberhard Hölscher

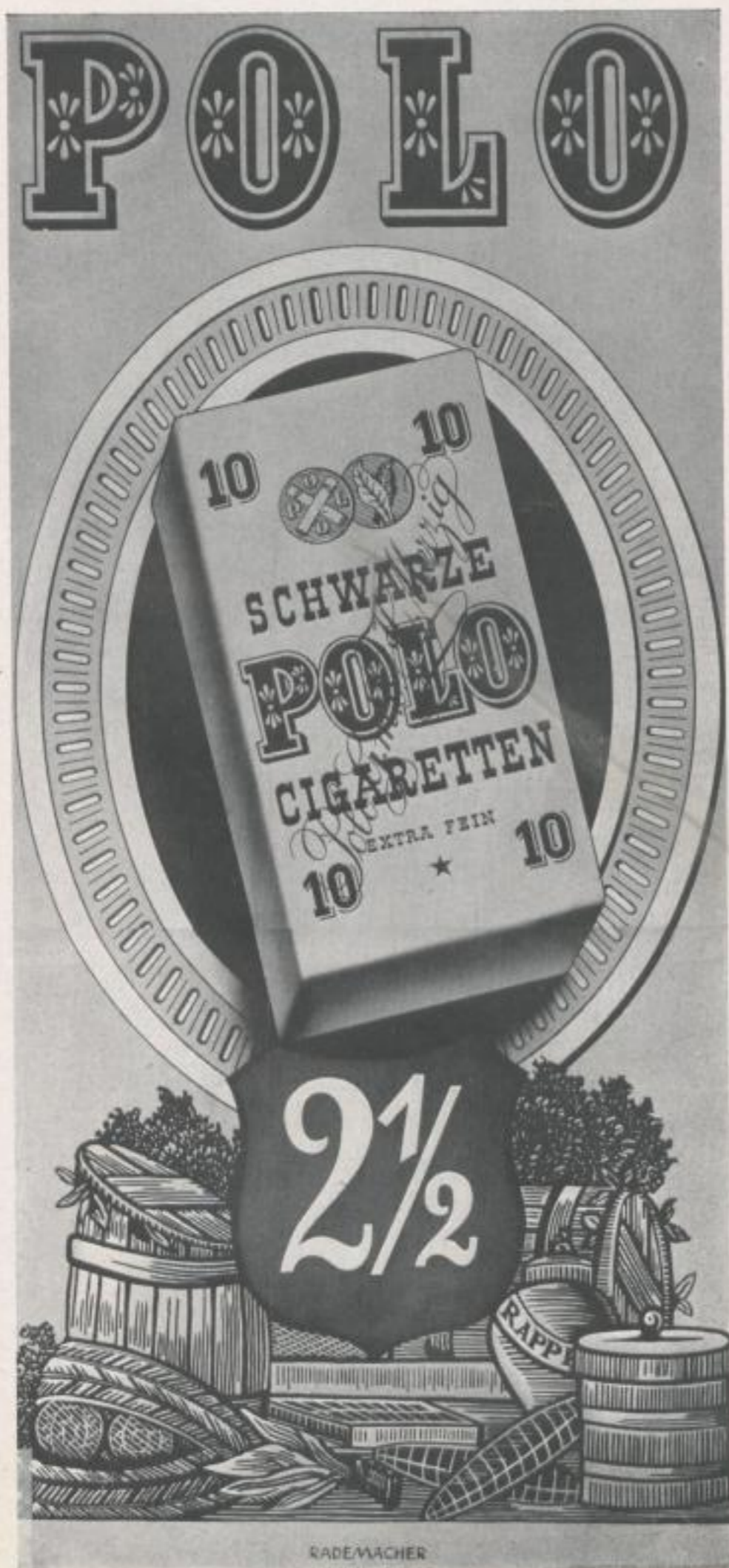


*Fehler oder
Fehler
Guloff
als*

ZIGARETTENPLAKATE

history, nevertheless possesses a natural feeling for the old-fashioned charm and fascination of these naïve and popular motifs. True, gifted advertising artists give them vitality by skilful colouring and they advance into the sphere of bold, large-scale poster design.

Translated by Flora Salmond-Volkmann



CIGARETTE POSTERS

SO LANG IDEALE NOCH GUEHN

ork
ex
the
to

Victor Stuyvaert

Gent



Exlibris



Der flämische Gebrauchsgraphiker Stuyvaert lebt in einem einstigen Zentrum der niederländischen Renaissance, in Gent, dessen Atmosphäre noch heute erfüllt ist von mittelalterlicher Kraft und Romantik. Diese Umwelt, der er lebenslang verhaftet blieb, hat die künstlerische Phantasie Stuyvaert's entzündet und die naive Mystik Flanderns ist in seine Arbeit eingegangen. Sowohl die Illustrationen flämischer Geschichten wie die Bühnenbilder zu Pelleas und Melisande zeugen davon, daß diese in sich abgeschlossene, seltsam duftende Märchenwelt nicht von obenher gezeichnet ist. Hier, wo Menschen und Tiere, Sterne und Städte, Bäume und Sträucher anders ausschauen als in der Wirklichkeit, hat sich kein Erwachsener zur Darstellung des Naiven herabgelassen, sondern



Buchillustrationen





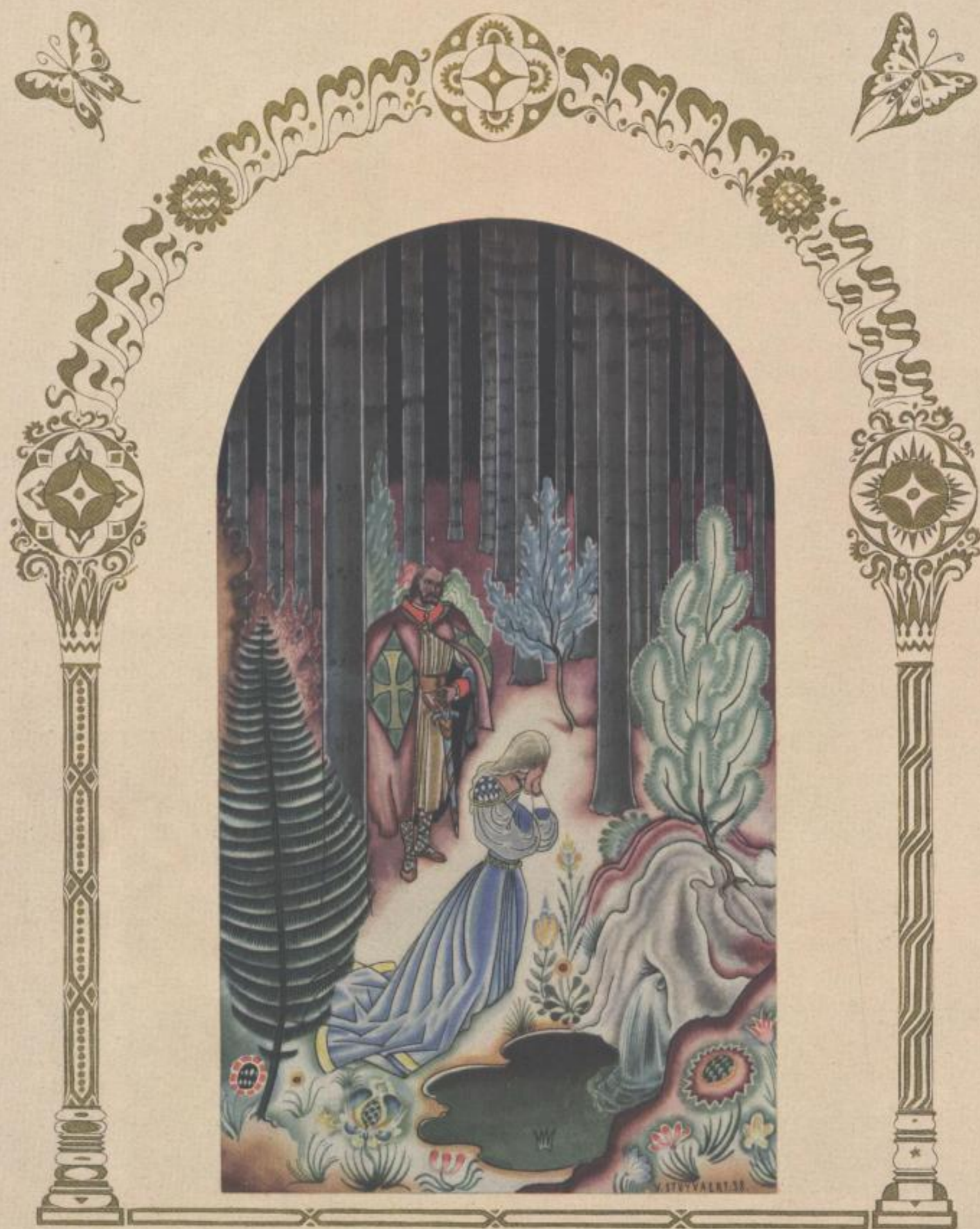
Exlibris



The Flemish advertising artist, Victor Stuyvaert lives at Gent which, once a seat of the Netherland Renaissance, is permeated even today with an atmosphere reminiscent of medieval vigour and romanticism. This environment to which he has remained faithful all his life, kindled in Stuyvaert the flame of artistic imagery



Book illustrations



der Graphiker Stuyvaert gibt die Bezirke wieder, in denen er lebt und fühlt, träumt und denkt. Bei der Kindlichkeit des Sehens, der rührenden Liebe zum Detail und dem Wunsch zur minutiösen Sorgfalt in der ornamentalen Ausschmückung des Bildes ist die vollendete Sicherheit des graphischen Ausdrucks erstaunlich. So wird das Werk des Genter Graphikers Stuyvaert zu einer der reizvollsten Erscheinungen im kleinen Kreis der belgischen Gebrauchsgraphik. Dr. E. G. Paulus

Illustrationen zu
„Pelleas et
Melisande“



Illustrations for
"Pelleas et
Melisande"

and the naïve mysticism of Flanders entered into and took possession of his work. His illustrations of Flemish tales and the stage setting of "Pelleas and Melisand" show that this wonderland of his with its rare, strange fragrance is not the creation of an adult, who, as it were, condescends to depict the naïve and childlike but is the work of the graphic artist, Stuyvaert who portrays the world in which he lives and feels, dreams and thinks. His perfect mastery of

WISLANG IDEALE NOCH GLUEHN

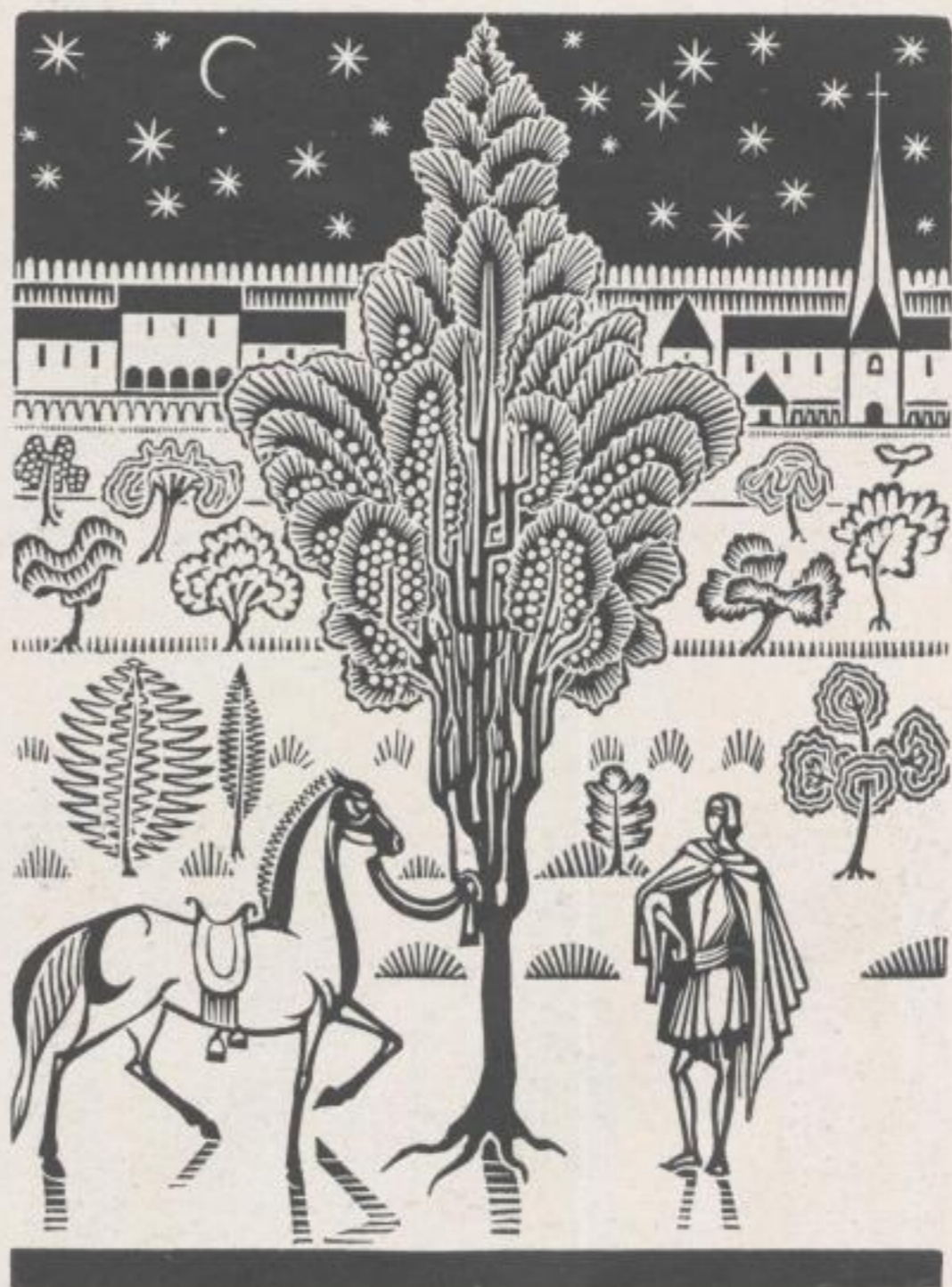
ork
ex
the
to



Buchillustrationen Holzschnitte

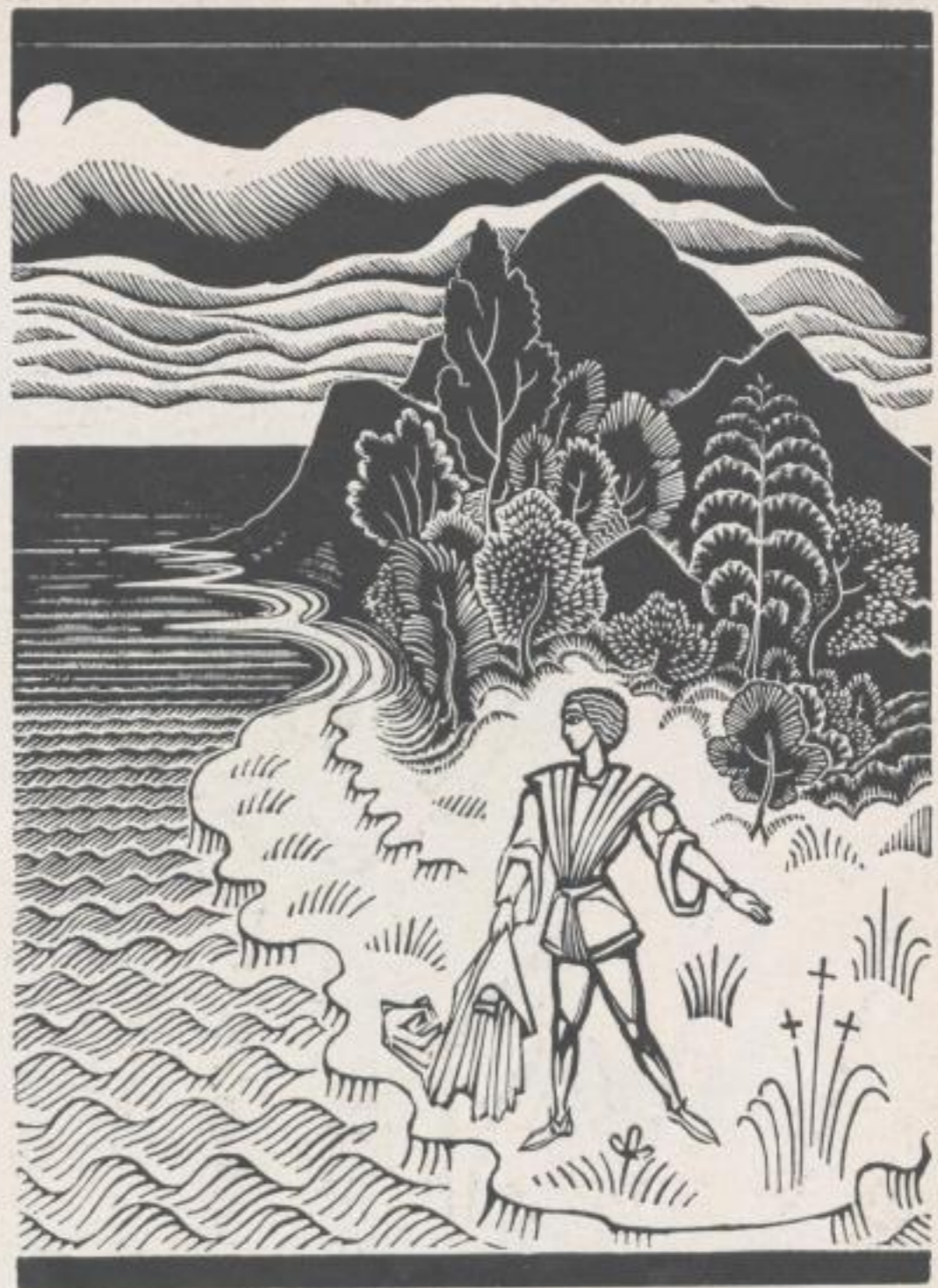
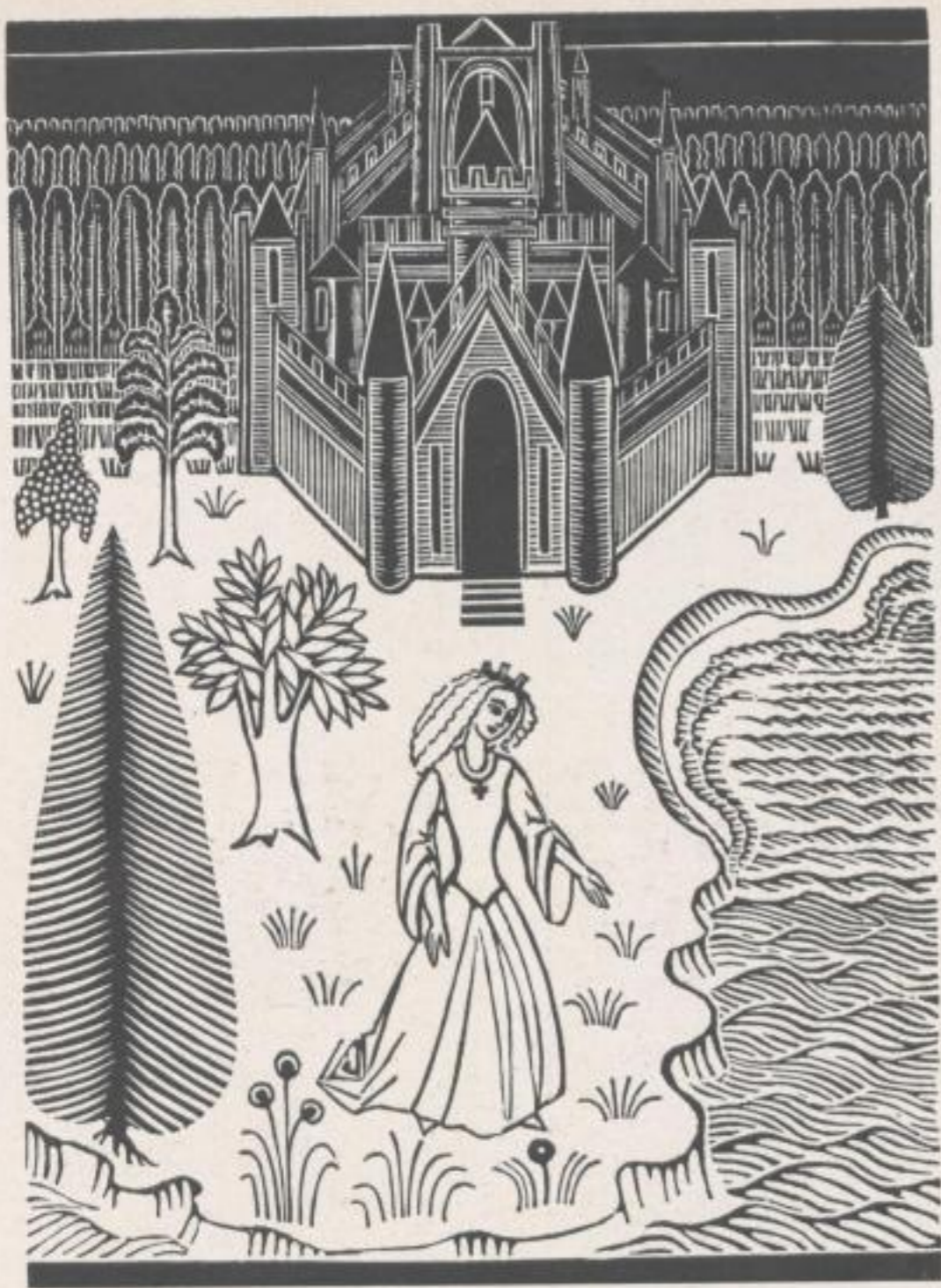
Victor Stuyvaert

the graphic form of expression is amazing in view of the naïveté with which he regards his world, his quaint love for

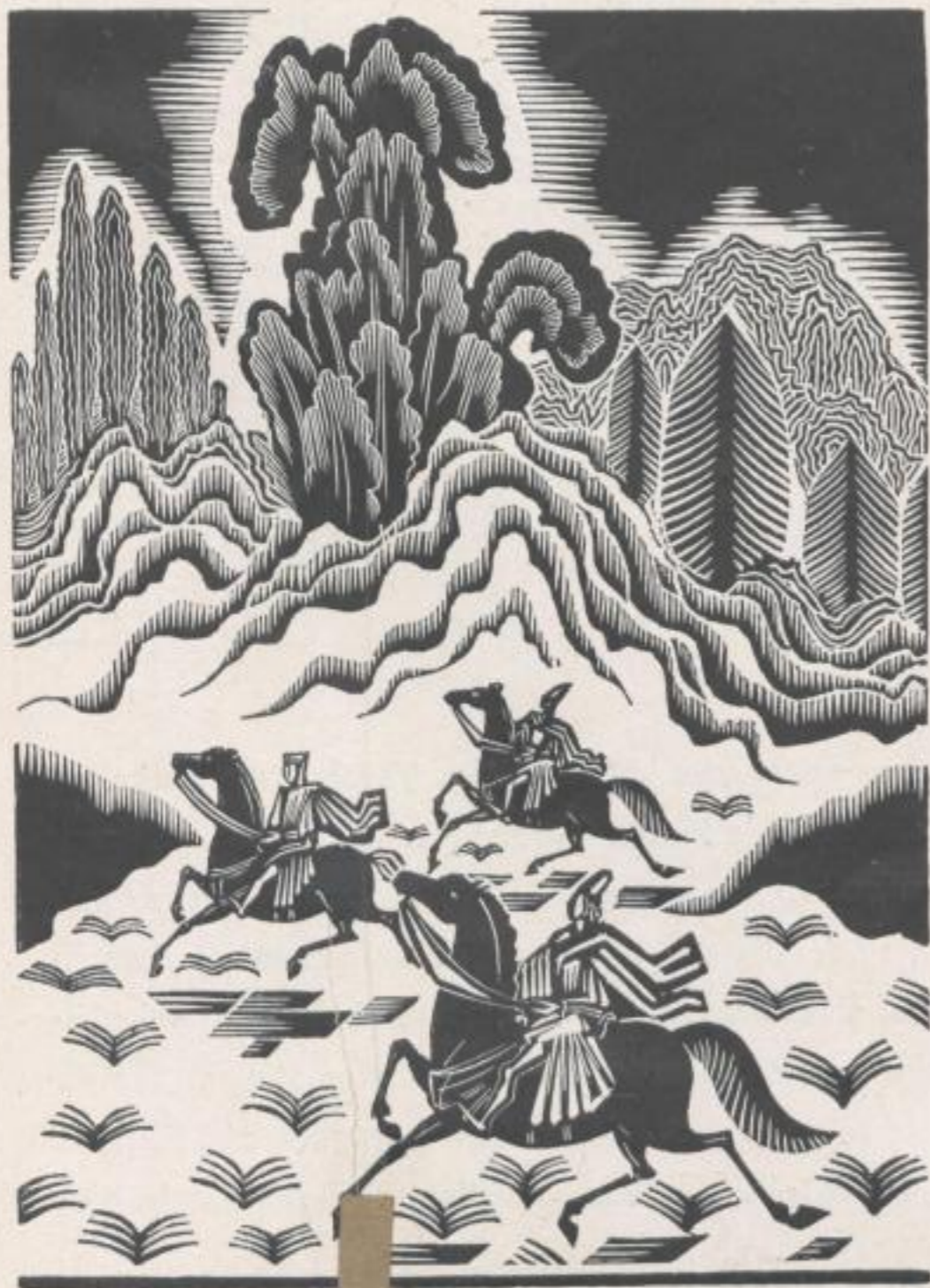


detail and obvious wish to devote the minutest care to the execution of his decorative effects. The work of this Gent artist may well be said to rank among the most delightful achievements of the small circle of Belgian advertising artists.

Translated by Flora Salmond-Volkman



Book illustrations Woodcuts

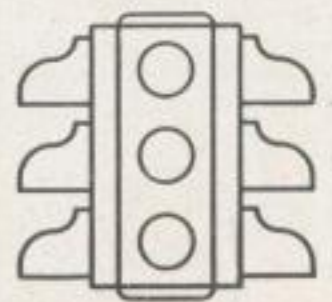


WISLANG IDEALE NOCH GLUEHN

ork
ex
the
to



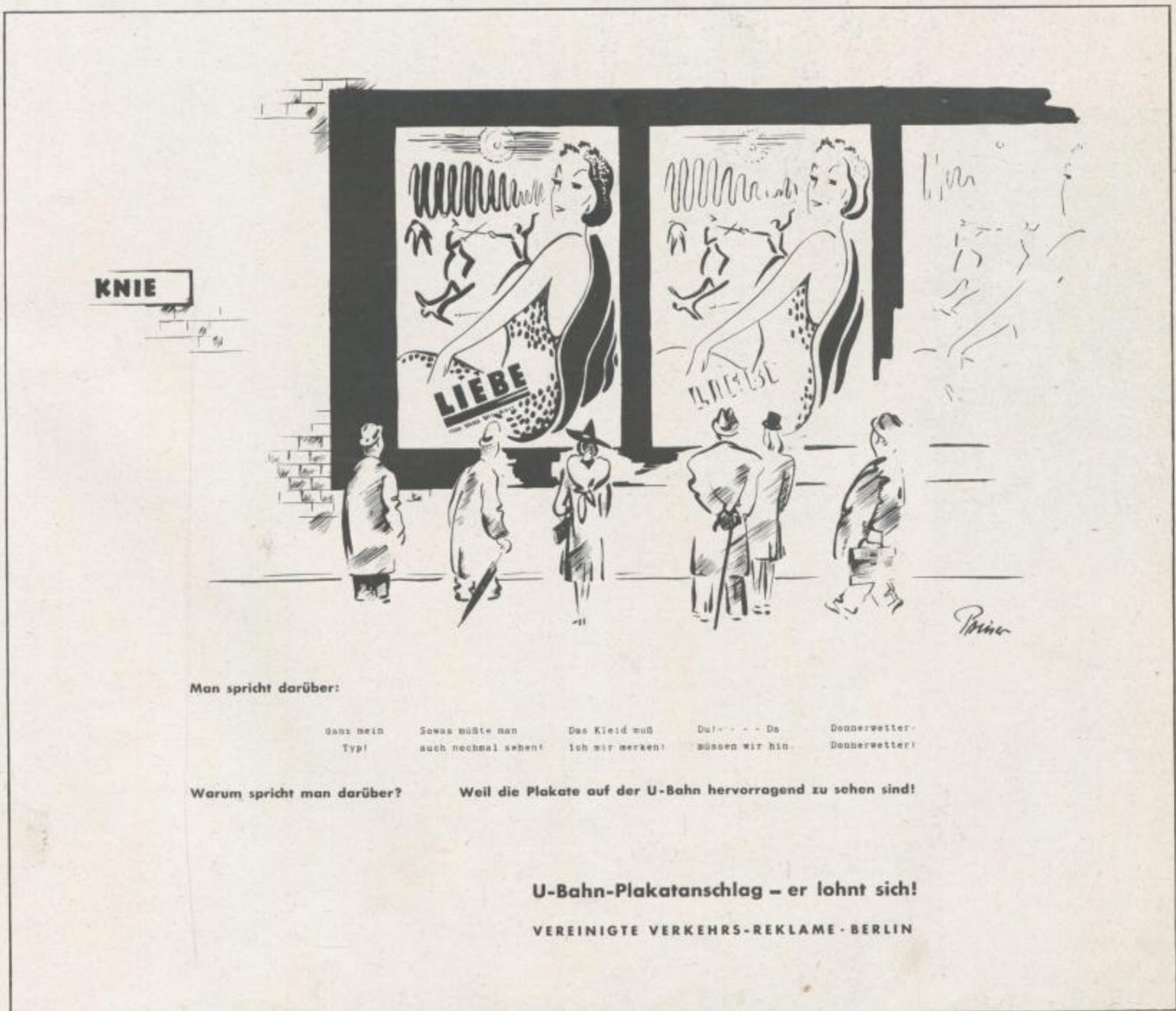
Carl Preiser



Carl Preiser, künstlerischer Leiter des Ateliers der Vereinigten Verkehrs-Reklame Berlin, dürfte die offensichtlichen Vorzüge seiner Leistungen zum Teil jenen vielfältigen Aufgaben verdanken, die auf einem so besonderen Tätigkeitsfeld vorhanden sind. Um die Werbung für bestimmte Werbemöglichkeiten reizvoll und überzeugend zu gestalten, bedarf es beispielhafter Hinweise, die hohe Ansprüche an den Ausführenden stellen. Preiser erfüllt diese Ansprüche auf seine Weise. Neben Großzügigkeit und Eleganz verrät er das Bestreben, mit möglichst neuen, wandlungsfähigen Ausdrücken



Carl Preiser, art director of the "Vereinigte Verkehrs Reklame" (United Transportation Advertising Studio) might be said to owe to some extent the obviously excellent qualities of his work to the manifold tasks awaiting him in this particularly attractive field of activity. To make publicity appeal for certain purposes as arresting and convincing as possible, suggestions of a high standard are necessary which make exacting demands of the artist entrusted with the execution of the appeal. Carl Preiser is equal to such demands and fulfils them in his own way. In addition to designs on a liberal scale and of distinctive character he

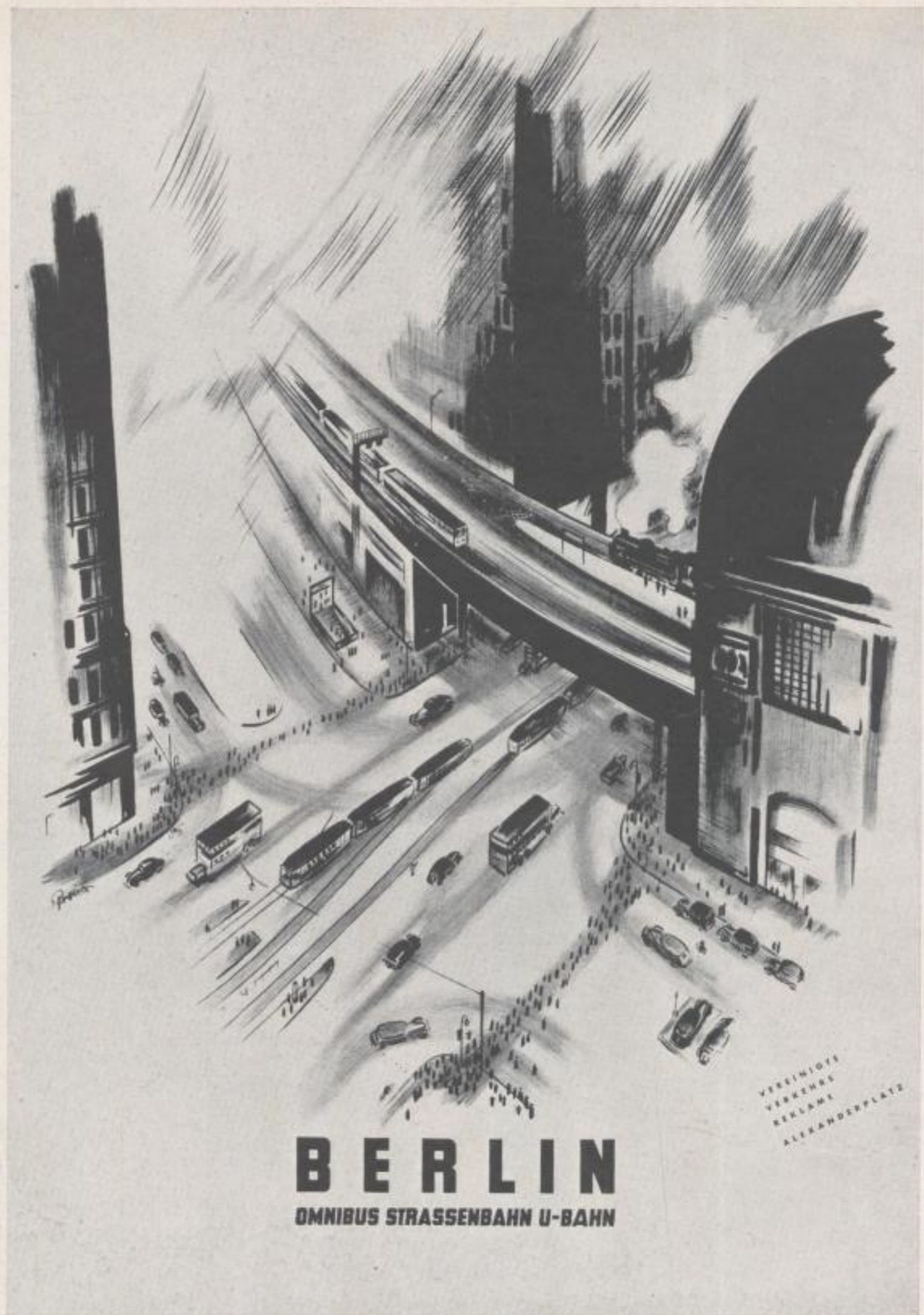


Inserat Advertisement

SO LANG IDEALE NOCH GLUEHN

ork
ex
the
to

Carl Preiser



Prospekt
Pamphlet



Neujahrsglückwunsch
Newyear's card



reveals in his work the desire to arrest and convince by employing forms of expression which are easily adaptable. No better principle for a Transport Advertisement Studio could be imagined. Particularly striking are the Transport Advertisements of special trademarks. The surfaces, figures and even colouring of these advertisements nearly always dis-

Inserate Advertisements



Flaschenausstattungen
Bottle decorations



Die Erfrischung

durch ein Getränk ist eine besonders angenehme, wenn man weiß, daß es sich um ein gepflegtes Markenerzeugnis handelt. Die Erinnerung an dieses Markenerzeugnis auffrischen und fest in das Gedächtnis aller einprägen, das vollbringt in der Weltstadt Berlin die

Vereinigte Verkehrs-Reklame
Omnibus Straßenbahn U-Bahn

SÖLANG IDEALE NOCH GUEHN

ork
ex
the
to



Studien

Carl Preiser

Studies



play a fascinating vitality whereby care is taken to preserve both design and characteristic qualities. Carl Preiser's activities as an advertising artist extended and extend beyond the sphere of Transport Advertisements; the work shows it comes from the school of an artist who by his own creative work is bound with intimate ties to liberal art.

Translated by Flora Salmond-Volkmann



Wir wünschen Ihnen und Ihren Mitarbeitern ein recht frohes Fest!

Als kleine Weihnachtsgabe erhalten Sie von uns Modellierbogen mit unseren Autobussen und Straßenbahnen. Erfreuen Sie bitte mit diesem Spiel auch Ihre Geschäftsfreunde, Ihre Gefolgschaft und deren Kinder.

Heil Hitler!
B V G
Vereinigte Verkehrs-Reklame

Farbige Inserate

zu überraschen. Es läßt sich kein besserer Grundzug für eine Verkehrs-Reklame denken! Besonders wirkungsvoll erscheinen die Empfehlungen der Verkehrs-Reklame für den Markenartikel. In allem Flächigen, im Figürlichen und auch im Farbigen offenbaren sich fast immer wohlthuende Lebendigkeit sowie das Bemühen, Gelöstheit und Glanz der ange-

deuteten Note zu bewahren. Preisers gebrauchsgraphische Tätigkeit ging und geht über die Werbung für Verkehrs-Reklame hinaus; alle Arbeiten kommen aus der Schule eines Mannes, der auch durch eigenes Schaffen der freien Kunst aufs innigste verbunden ist. Werner Suhr

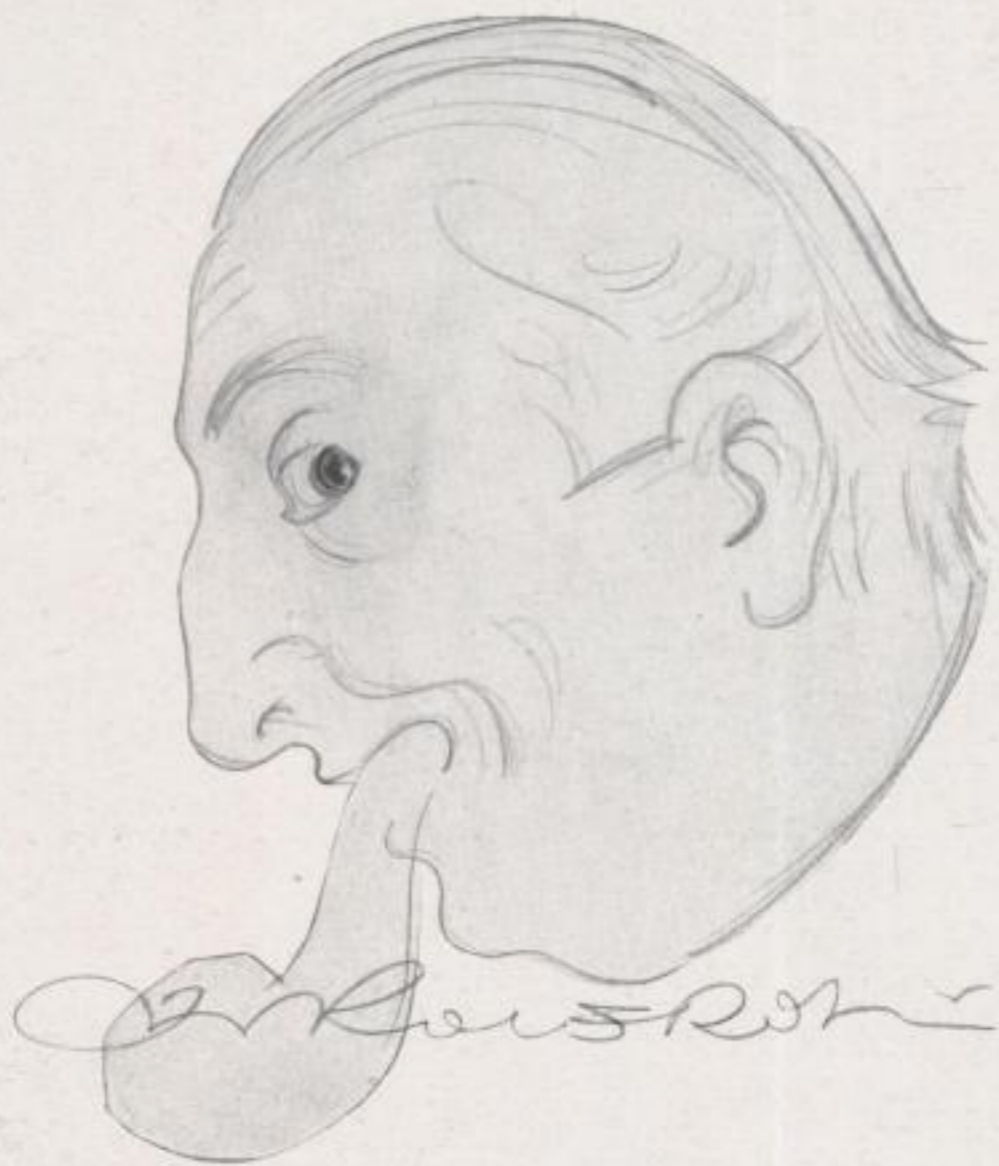
Coloured advertisements

SO LANG IDEALE NOCH GLEICH

ork
ex
the
to

W. ROVERONI ROM

Professor Roveroni, von dem schon vor geraumer Zeit einmal in dieser Zeitschrift eine größere Folge von Arbeiten zur Veröffentlichung gelangte, ist nicht nur ein ausgezeichneter Gebrauchsgraphiker, sondern ebenso auch ein auf dem Gebiete des Ausstellungswesens vielbeschäftigter Künstler. Er hat hier in den letzten Jahren zahlreiche architektonisch interessante Bau-



Selbstbildnis Selfportrait



Dekoratives Wandbild für eine Ausstellung italienischer Erzeugnisse

Mural painting for an exhibition of Italian products



Mural painting for an exhibition of Italian products



Some time ago representative examples of Prof. Roveroni's work were once published in this journal. He is not only an advertising artist of repute but he has made his mark in exhibition planning in which he is actively engaged. The numerous exhibition buildings he has created are of real architectural interest and his interior decoration is excellent. The lines of his buildings are clear and harmonious, whilst not infrequently some unusually bold experiment in perspective makes for variety. Prof. Roveroni's striking mural pictures are proofs of his definite talent for de-

Dekoratives Wandbild für eine Bekleidungs Ausstellung
Mural painting for an exhibition of clothing

WISSENS IDEALE NOCH GLUEHN

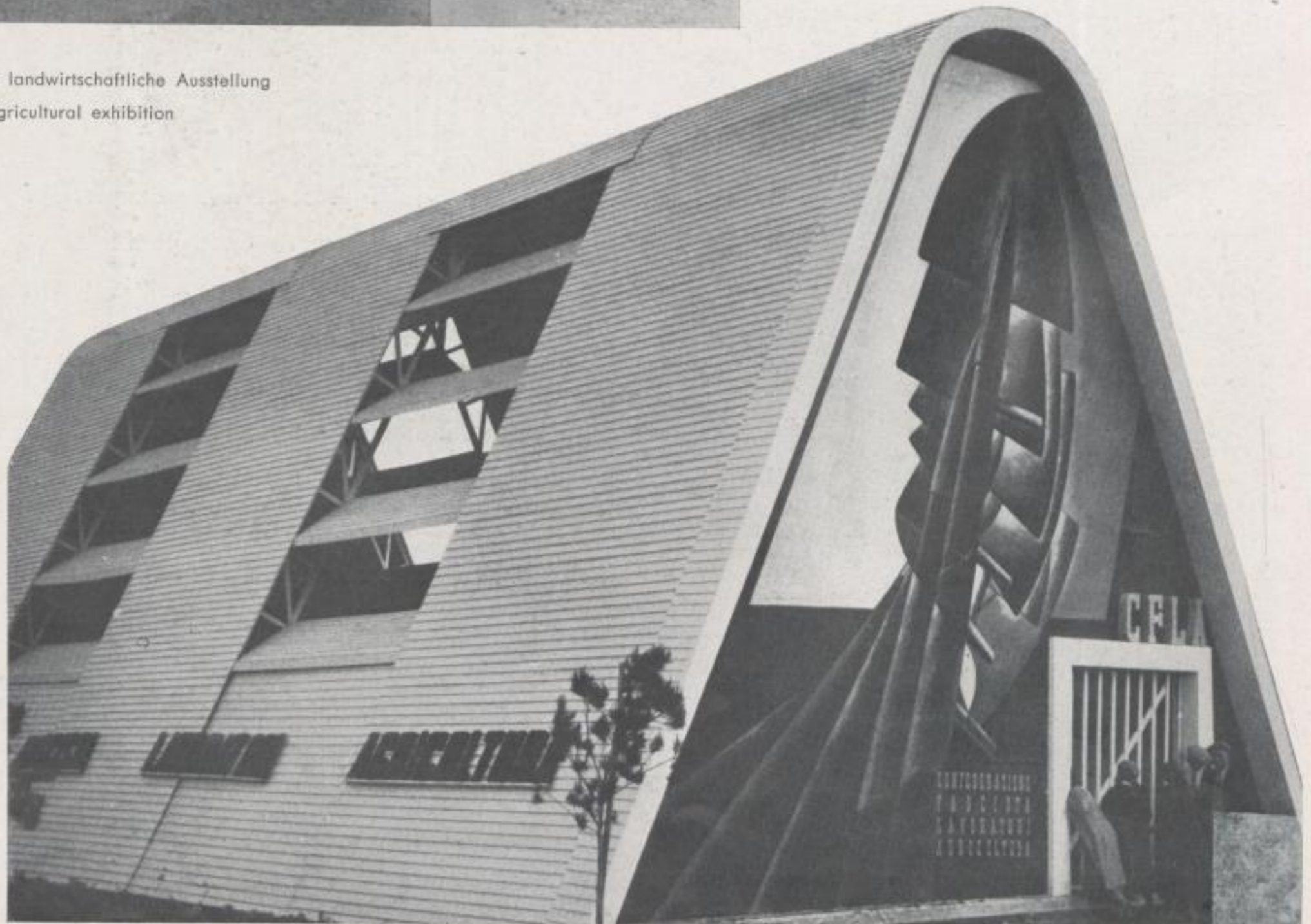
work
ex
the
e to

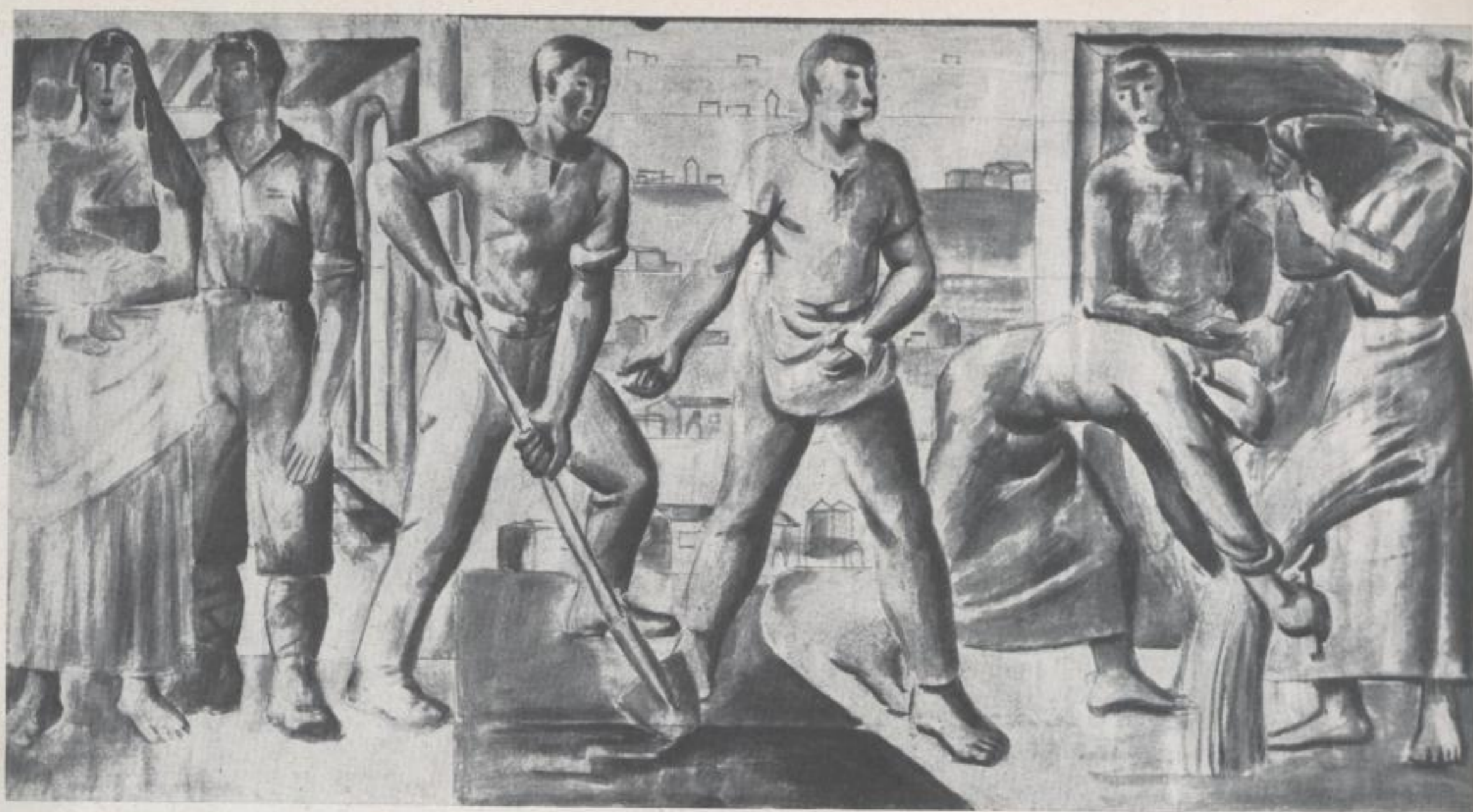


Pavillon für eine landwirtschaftliche Ausstellung
 Pavilion of an agricultural exhibition

W. ROVERONI

ten geschaffen und Innenräume ausgestattet, die bei aller Klarheit ihrer Gliederung nicht selten durch die ungewöhnliche Kühnheit ihrer perspektivischen Wirkungen überraschen. Auch seine eindrucksvollen Wandbilder zeugen von einer ausgesprochenen Begabung für das dekorativ Monumentale und sind der natürliche Ausdruck eines empfindungskräftigen und starken Künstler-





Confederazione fascista
lavoratori agricoltura



massaie rurali

Confederazione fascista
lavoratori agricoltura



il granoturco

Dekorative Wandmalereien für eine landwirtschaftliche Ausstellung

Mural paintings for
an agricultural
exhibition

confederazione fascista
lavoratori agricoltura



il riso

confederazione fascista
lavoratori agricoltura



viticoltura enologia



WISSENSCHAFTLICHE ZEITSCHRIFT FÜR ANTHROPOLOGIE UND ARCHÄOLOGIE
GLUEHNE
WISSENSCHAFTLICHE ZEITSCHRIFT FÜR ANTHROPOLOGIE UND ARCHÄOLOGIE

vork
ex
the
e to

ATTIVITA' ISTITUTO
FASCISTA DELL'AFRICA ITALIANA



Dekorative Wandbilder

corative work of a monumental character which is the natural form of expression for a vigorous artistic temperament like his. He shows a distinct preference for large-scale design and big surfaces. It is not surprising therefore, that of recent years the Italian State has made constant use of the services of this artist whose work abounds in vitality, to further its propaganda work.

Translated by Flora Salmond-Volkman

Mural paintings



W. ROVERONI



temperamentes, das sich am liebsten in großen Formen und Flächen ergeht. Es ist also begreiflich, daß der italienische Staat diesen vitalen Künstler in den letzten Jahren sehr häufig in den Dienst seiner propagandistischen Aufgaben gestellt hat. Dr. H.

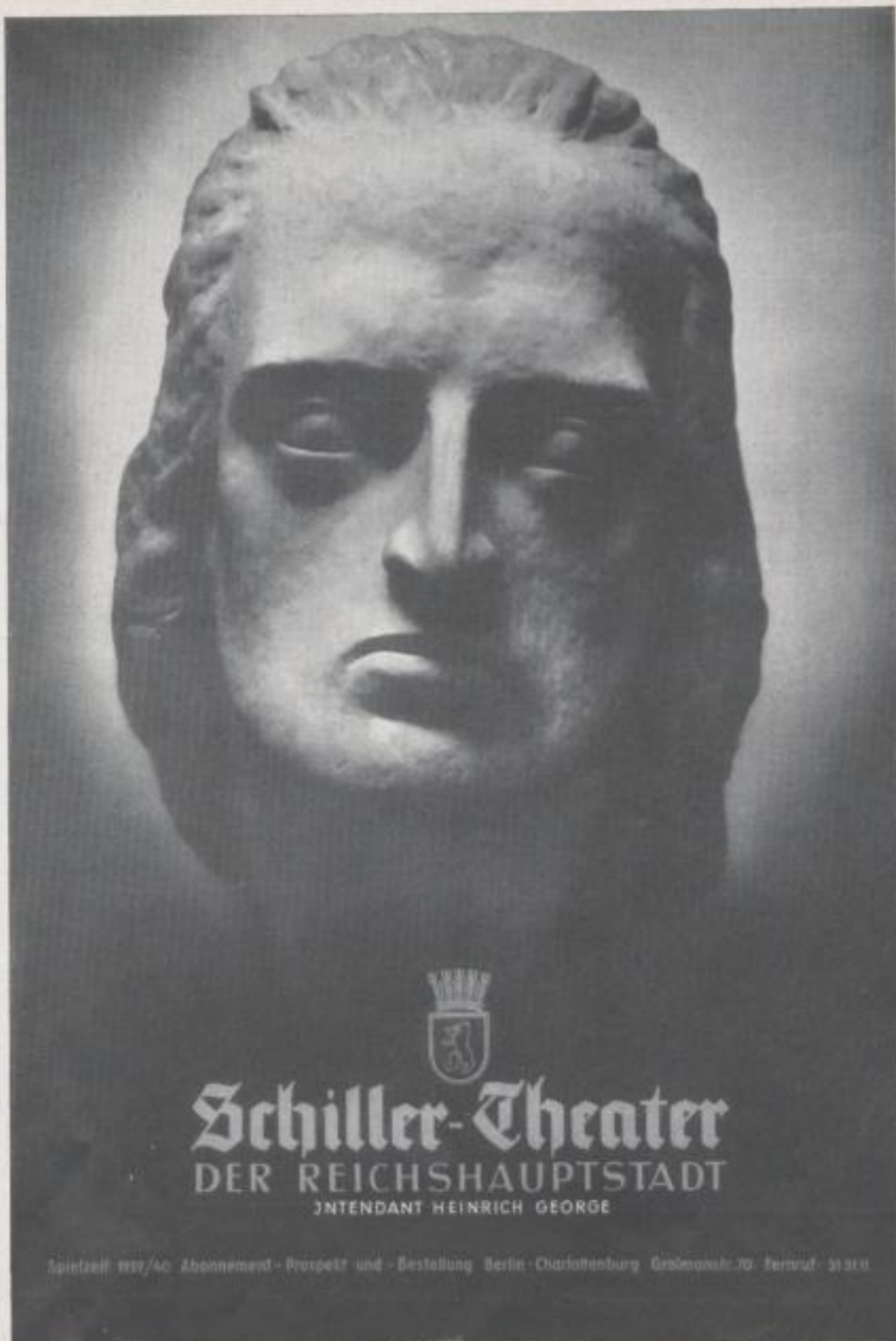


Pavilion
Ausstellungsraum



GÖSLANG IDEALE NOCH GLUEHNE

work
s ex
the
e to



SO WIRBT DAS
SCHILLER-THEATER
DER REICHSHAUPTSTADT
INTENDANT
HEINRICH GEORGE

Plakat mit Schiller-Büste von Carl Ostertag
Entwurf OTFRIED SENGER

Poster with half-size plastic of Schiller
by Carl Ostertag
Design OTFRIED SENGER


Schiller-Theater
DER REICHSHAUPTSTADT
INTENDANT HEINRICH GEORGE

Spieldzeit 1937/40, Abonnement - Prospekt und -Bestellung Berlin-Charlottenburg, Grödenstr. 70, Fernruf 31311



28



Heinrich George
als Falstaff in Shakespeares „Leidige Weibern von Windsor“



Falstaff und seine Sippe / Von Wilhelm Fraenger

Falstaff stammt aus der Sippe jener Riesenjunglinge und Spahkoloße von Schläge des Gargantua und Pantagruel, die Meister Rabelais auf das Ge-
wöhnliche beschrieben hat. Als zwei uralte Giganten: Könige des Durstes,
der nimmerfalten Burgel und des fetten Bauches, treten sie in den Dunkelkreis
des spätmittelalterlichen Lebens ein und bringen den dunkelsteirischen Mensch
der Kreuzzüge, Pfaffen und Magister, der Advokaten und der eifrigen
Kitter durch ihre labende Menschheit zueinander. „Vivez joyeux!“, „Lebt
lustig!“ heißt ihre Lobung an das kopfknirschende Mikulow, denn — nach
den Worten von Franz Rabelais:

„In der Dampfhitz eines Winters
Kann euch ja kein Scherz gelingen,
Eure Tränen fließt euch schießt,
Lachet! Das ist Menschenrecht!“

Mit einer milden Sozialität und Sprudelreife, die jedem Tierchen sein Plä-
schen gönnt, regieren sie das spielerische Erdensieden und schenken grenzen-
los belustigt den Getriebe in, darin die Menschenwelt „so tollgerig sippelt
und krabbelt, laut und schaukt, humpelt und wackelt, wirt und stiert und dazob
alle Verdrehung verliert“. Wohl einem juchendstehenden Tieren gegen-
über stammes Gargantua und Pantagruel ein riesiger, im eigentlichen Wort-
verstand un-menschliches Gelächter zu. Wie wollen dadurch das in tausend
Interessen aufgespalten, durch tausend Pflichtenorte eingekerkerte, mit einem

Programmheft zu „König Heinrich IV.“ 2. Teil
mit Holzschnitten von GUSTAVE DORE

Programme for "King Henry IV" 2nd part
with wood cuts by GUSTAVE DORE



Friedrich Theodor Vischer: Heinrich IV. und die Königsdramen William Shakespeares

Was ist das eine Wohltat, wenn eine Nation gewaltige Stoffe der eigenen Geschichte besitzt, die ein großer Dichter gehalten hat? Die Königsdramen Shakespeares sind das in England heute die Bedeutung eines Schicksalsbuches der Nation, einer Art weltlicher Bibel. Denn die Grundwahrheiten des 16. Jahrhunderts sind hierin mit erschütternder Kraft geschildert und ewig als Motto zu gelten, die weit sind, immer und überall gültig. Auch die Geschlechter, die darin auftreten - die Norfolk, die Hastings, die Mortimer, die Warwick, die Northumberland, die Salisburgher - leben ja noch und ihre Wappen tragen noch heute ein. Das ist Unsterblichkeit.

Was ist nun der Charakter dieser Dramen? Wie leben hinein in das wilde Chaos der Kräfte, woraus in England der geradeste moderne Staat hervorging. Es ist die furchtbare blutige Auflösung des feudalen Baues, der aus einer Vielzahl eigenwilliger Körper besteht, seien es Einzelne oder Genossenschaften, die trotz ihrer Selbständigkeit behaupten, die monarchische Einheit hält das Ganze nur durch das laze Band des Lebenszusammenhangs zusammen, das ein festes Schwanken zwischen Empörung und Unterwerfung bedingt. Gesetz, Recht, Verwaltung, Polizei sind noch nicht eigentlich als Gewalten durchgeführt, die das öffentliche Leben ordnen. Was herrscht, ist nicht das Recht, sondern das Verrecht. Wer sein Vorrecht behaupten will, braucht Kraft. Jeder will herrschen. Alles drängt danach nach Recht und Macht oder Mächtig, um die Verbreitung von Recht und Macht zu sichern.



So ist das Schauspiel weit mehr ein Streit von Kraft mit Kraft, als ein Streit von Recht mit Recht. Die Monarchie ist zu schwach. Ihre Legitimität reicht nicht hin, sie hat ihren Grund nur in dem zufälligen Moment der Geburt. Daher regt sich stets wieder der Keim, an die Stelle der Legitimität die brutale Befähigung zu setzen, was die Monarchie zerschmettert. Es regiert ein König, der ein Prinz aus einem alten Hause der Familie ein, er hätte ebensogut oder besser noch das Recht, König zu sein. Nun kommt es noch, daß er vom König eigenwille

ersücht wird, irgend ein Unrecht erleidet. Jetzt wird er Präsident und will sich des Thrones bemächtigen. Und außer dem Königshause und seinen Zweigen sind noch die Adelsgeschlechter da, die Barone und Gelehrten, die großen Patrien. Sie haben Kriegslust und sind also ungeduldet zu fürchten. Der Präsident kann bei ihrem Anhang finden und mit ihrer Kräftigung die Krone errufen. Aber sie leben in der Stimmung, daß sie ihre Kräfte auch wieder denken: wir hätten eigentlich eben König zu dulden, nun werden sie einen Aufstand erregen. So haben wir eine Dynastie im Kampf mit einem ihrer Zweige oder mit einer andern und gewaltigen Aristokratie.



Nehmen wir die besondere Lage Englands noch dazu! Im eigenen Hause stehen den germanischen Invasoren die Walisen und Schotten gegenüber, die jede Gelegenheit zum Aufbruch ergreifen. England hat von der normannischen Eroberung her noch Beziehungen über dem Kanal. Diese aber will Frankreich haben. So gibt es Krieg. Das verwirrt sich oft krass mit dem intern englischen Angelegenheiten. Der Kampf mit Frankreich fällt aus, je nachdem sich der Staat im Innern befindet. Herrscht hier Eintracht, so geht es dort gut. Ist Zwietracht da, so geht es dort schlecht und das Ergebnis verliert. - So viele sind hier gegeneinander: Wir haben also eine Welt der Kraft vor Augen, nicht eine Welt der Rechte und Grundrechte. Es wird wilder und wilder, blutiger und blutiger und läßt sich nur vergleichen mit den turbanischen Stürmen der französischen Revolution.



So hat Shakespeare ein blutiges Lehrstück für Könige geschrieben. Und die Welt, in die er uns deckelt, ist die rechte für seinen echt germanischen Geist: diese Welt, wo noch nichts abgeklärt und abgetrieben ist. Da wächst die Persönlichkeit auf, wie sie wachsen will, gleich dem Baum im Urwald, unbeschneit, dem freien Lichte überlassen, so Anrecht sie auch werden mag. Da reißt sich die ungebrochene nordische Natur mit ihrer Größe, mit ihren Eichen und Eichen, und die Charakterkraft dieser weiterbraunen Männer läuft auch aus in absonderlichen Eigenschaften, seltsamen Geistes. Hart stehen das Gram

Programmheft zur Komödie „Die Wochenstube“ (Alter Patenbrief)



Einladung zur Silvester-Aufführung der „Wochenstube“
 Invitation for the representation of "Die Wochenstube" on Newyear's Eve



GOSLANG IDEALE NOCH GLUEHN

work
s ex
the
e to

ödianten. Wie er in
 liebt Welt des alten
 r-mige Theatervölk-
 on und seine Söhne"

eirsam zugeknöpfter
 dem Pantoffel seiner
 ch, in seiner Brust!
 die andere sucht im
 uckmäuser ergraute,
 deren Armen er in
 e beiden Frauen zur
 und den JUNGEN
 hseln gleichen.

reier Komödiant, der
 en korrekten Pfaden
 chen Prinzipien des
 Bigen Sohne fort —:
 ias Burlesk-Drama-

chwohl wiederum in
 der armen Schönen
 i einer reichen Braut
 eines lebenslustigen
 mit dem bequemeren
 arriere des Assessors
 diesmal sind die Vor-
 Aurelia dem haus-
 egenkommt, hält ihn
 essen, nach dem sie

ten in dem Karneval
 Komödianten nach
 abaren Verwirrungen
 Pantalons entstehen
 Maskenball, einander
 nd das Maskenkleid
 abarkeit der Haupt-
 der junge Pantolon
 se Ähnlichkeit nur



Pantolon und seine Söhne
 Lustspiel von Paul Ernst
 Inszeniert von Walter Felsenstein

Ausstattung: Josef Fenneker
 Musikalische Einrichtung und Leitung: Helmut Frank
 Einstudierung der Tänze: Kurt Kern

Signor Pantolon, Staatsanwalt
 WALTHER SÜSSENGUTH

Signora Pantolon, seine Gattin
 MARIA KRAHN

Der junge Pantolon, Assessor
 WOLFGANG LUKSCHY

Aurelia, Schauspielerin, dessen Geliebte
 GERDA MARIA TERNO

Isabella, Schauspielerin
 CAROLA TOELLE

Lelio, deren Sohn, Schauspieler
 WOLFGANG LUKSCHY

Marchese, früher Schauspieler, jetzt Rentier
 ERNST LEGAL

Lavinia, dessen Tochter
 GISELA UHLEN

PAUSE NACH DEM ERSTEN AKT

Die Möglichkeiten der
 Gebrauchsgraphik für die
 Theaterwerbung hat bis-
 her keine Bühne so klar
 erkannt und planvoll
 ausgewertet wie das
 Schiller - Theater der
 Reichshauptstadt. Seine
 Programmhefte vermei-
 den es, sich auf den uni-
 formen Zuschnitt üblicher
 Hauszeitschriften festzu-
 legen. Sie passen sich
 nach Technik, Type und
 Format ganz dem Cha-
 rakter des gespielten

Programm zu „Pantolon und seine Söhne“
 Rahmenleiste aus Callots Zwergenkabinett
 Programme for "Pantolon und seine Söhne"
 Framing taken from "Callots Zwergenkabinett"

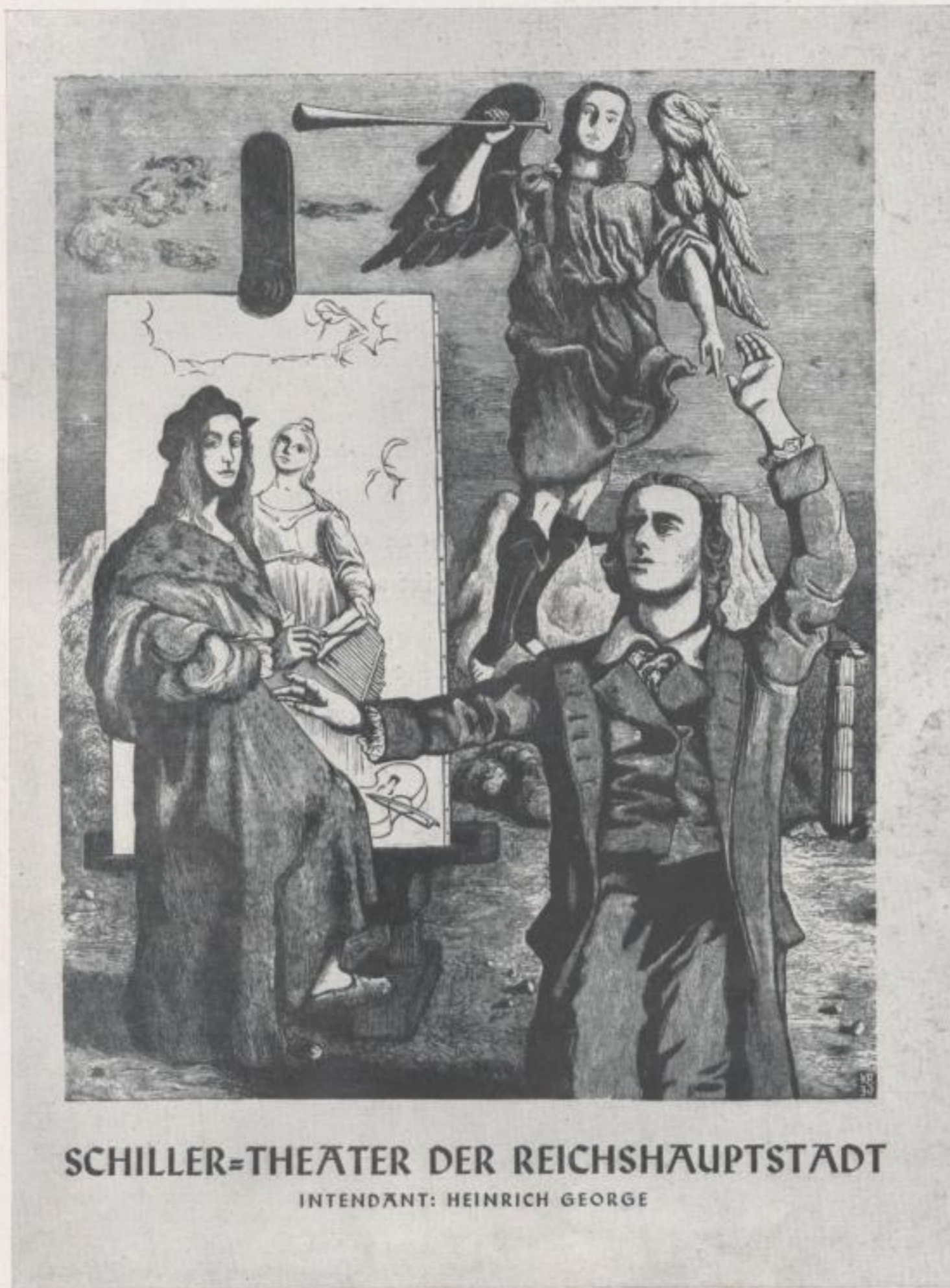


Einladung zu „Gott über Göttern“ von Ernst Legal
 Holzstich von KARL ROSSING

Invitation for "Gott über Göttern" by Ernst Legal
 Wood cut by KARL ROSSING

Programmheft zu „Clorinde heiratet“
Entwurf FRIEDRICH PRATORIUS

Programme for "Clorinde heiratet"
Design FRIEDRICH PRATORIUS



SCHILLER-THEATER DER REICHSHAUPTSTADT

INTENDANT: HEINRICH GEORGE

Entwurf KARL ROSSING Design

„Don Carlos“, Programmheft zum
180. Geburtstag von
Friedrich Schiller

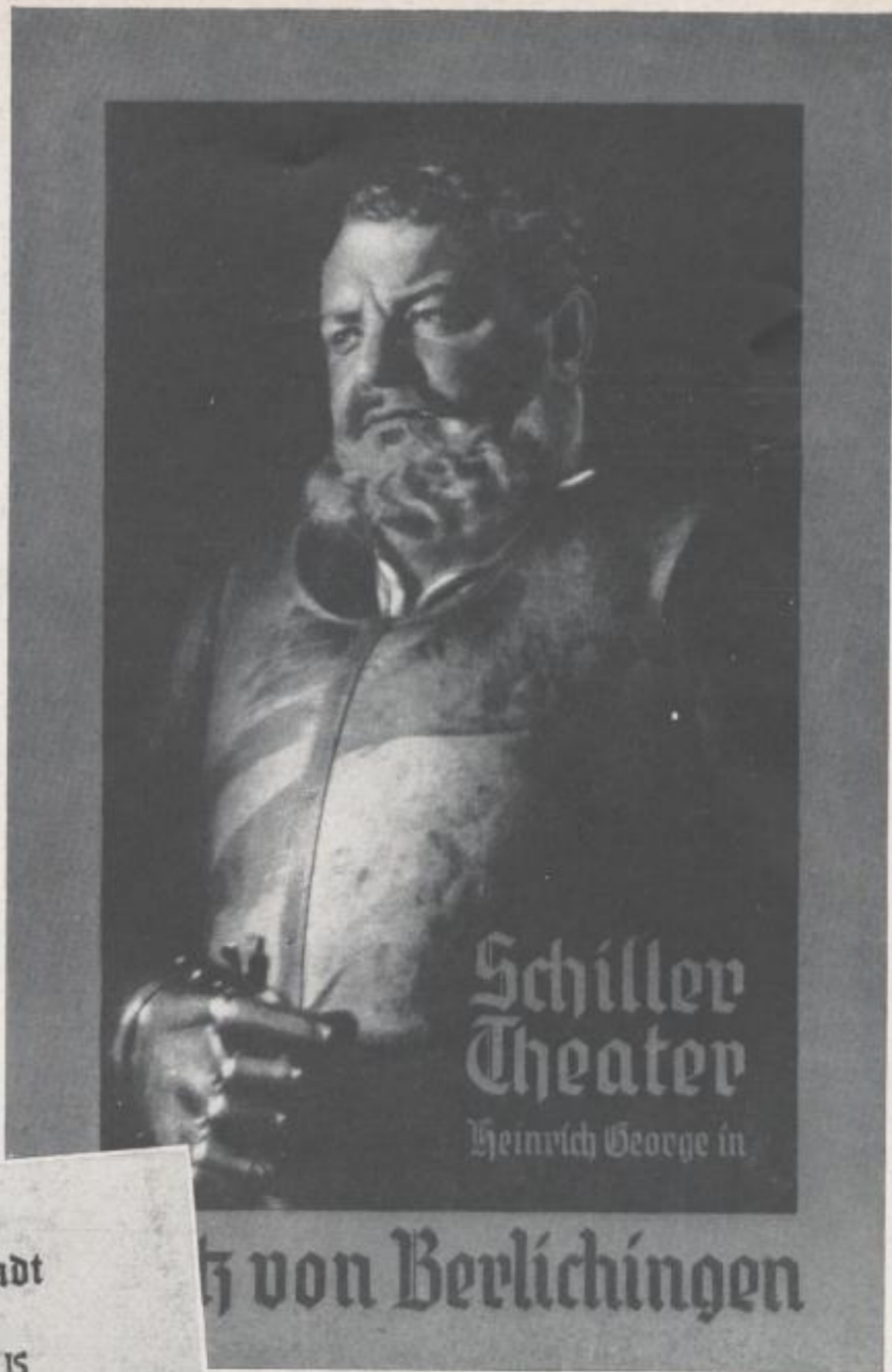
„Don Carlos“ Programme published
for the 180th birthday of
Friedrich Schiller

Stückes an. Mit dem Abwechslungsreichtum dieser Hefte geht noch eine Fülle kleiner und großer Drucke Hand in Hand: Einladungskarten, die den Abonnenten gastfreundlich begrüßen, und großflächige Plakate, die den Beginn der Spielzeit und deren Hauptaufführungen lapidar verkündigen. Die künstlerische Planung der Plakate betreut Dr. Kurt Raek. Die graphische und literarische Gestaltung der Programmhefte und Einladungen leistet Dr. Wilhelm Fraenger.

SO LANG IDEALE NOCH GLUEHN

work
s ex
the
le to

HOW THE SCHILLER
THEATRE IN GERMANY'S
CAPITAL MAKES ITS
APPEAL TO THE PUBLIC
STAGE-MANAGER,
HEINRICH GEORGE



Plakat zum „Götz von Berlichingen“
Entwurf OTFRIED SENGER

Poster for "Götz von Berlichingen"
Design OTFRIED SENGER

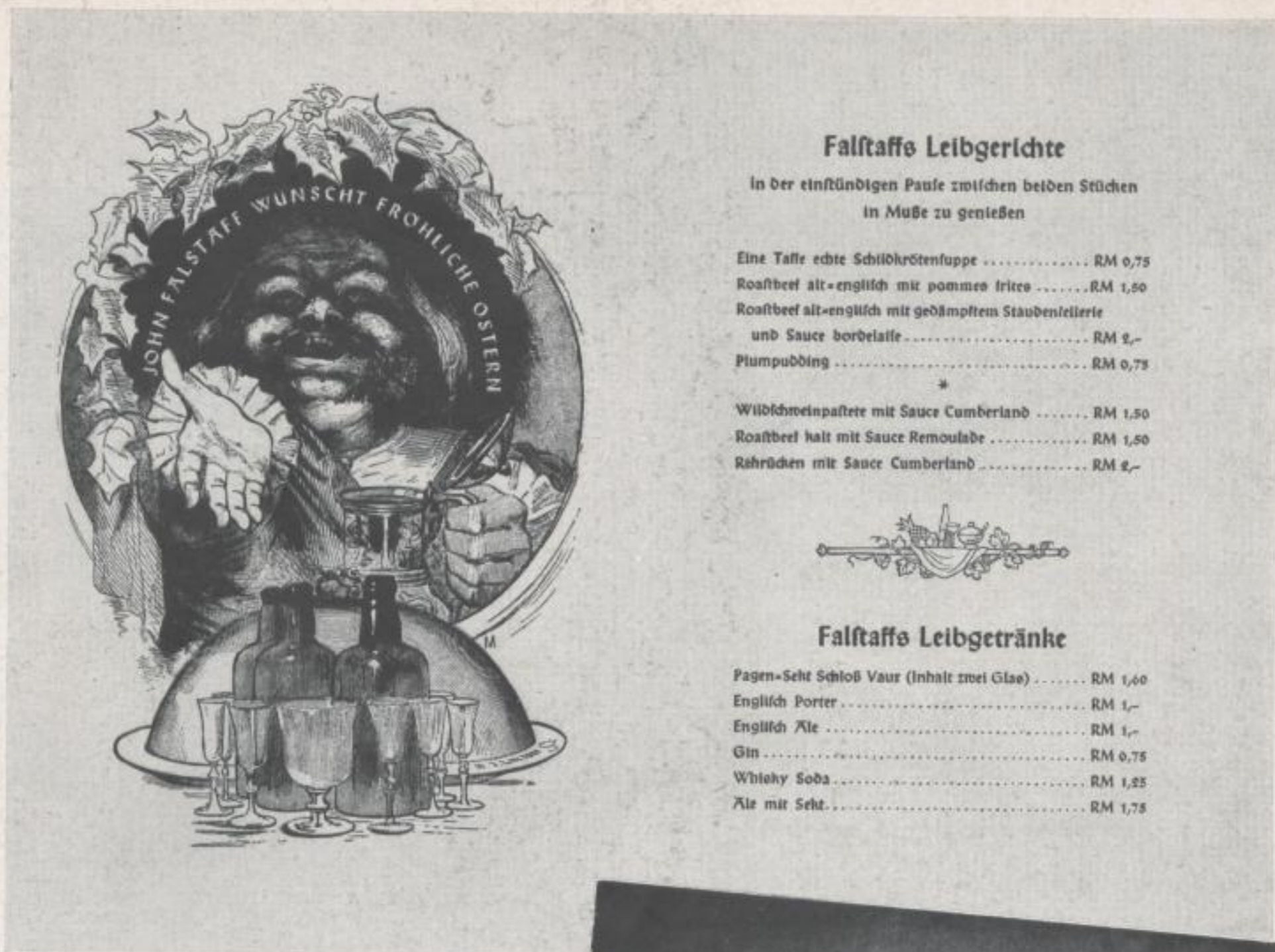
Schiller-Theater der Reichshauptstadt
Intendant: Heinrich George



Hitherto the Schiller Theatre has been the only one of its kind to realize so clearly and to employ so systematically all the possibilities of advertising art in theatre publicity. The programmes of the Schiller Theatre are no longer bound to the stereotyped style usually adopted by such publications. They are adapted in technique, type and shape to the

Programm zu „Götz von Berlichingen“
Titelholzschnitt von HANS BURGKMAIR

Programme for "Götz von Berlichingen"
Frontispiece: Wood cut by HANS BURGKMAIR



Speisekarte der Gaststätten des Schiller-Theaters

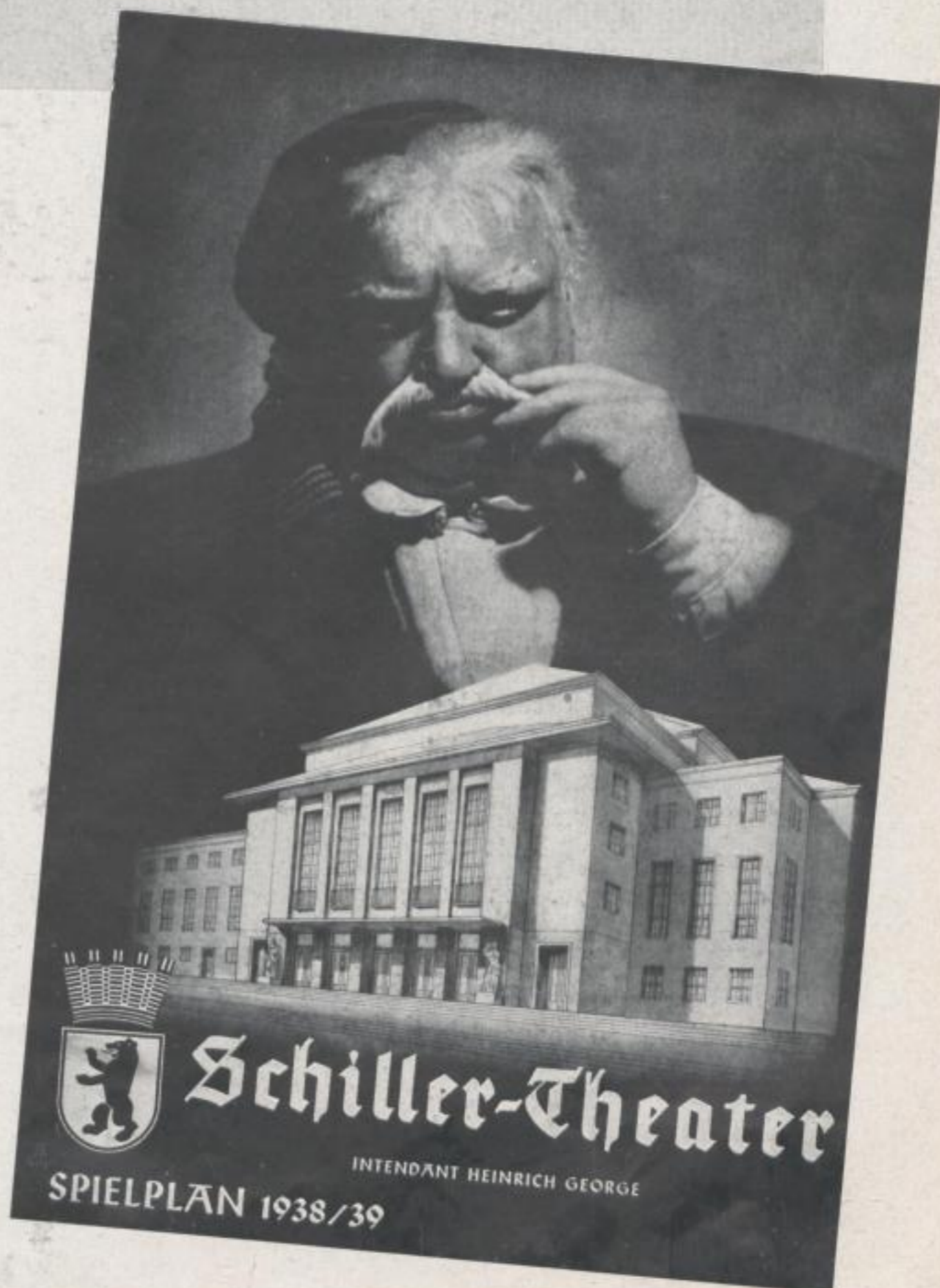
Menu card for the refreshment-room of the Schiller Theatre

character of the plays to be performed. Moreover, their contents are fascinating in their rich variety, while hand in hand with them go all kinds and sizes of printed matter. These include cards of invitation hospitably welcoming subscribers, and striking large-scale posters announcing in effective appeal the beginning of the theatre season and the principal performances. Dr. Kurt Raeck is responsible for the artistic planning of the posters, and Dr. Wilhelm Fraenger for the illustrations and copy of both programmes and cards.

Translated by Flora Salmond-Volkman

Plakat zu „Der Richter von Zalamea“
Entwurf OTFRIED SENGER

Poster for „Der Richter von Zalamea“
Design OTFRIED SENGER



ZUSAMMENGESETZT VON IDEALE NOCH GLUEHN

work
is ex
s the
le to

Zur Besichtigung seiner
ATELIERAUSSTELLUNG
 24 OKTOBER - 7 NOVEMBER 1937
 Lasset Sie freundlich ein



Einladungskarte Invitation card

Fritz Urban Welti

Zürich

Die Graphik Weltis bedeutet so recht das, was man eine „vergnügli- che Bekanntschaft“ nennt. Die an sich harte, auf grelle Gegensätze gestellte Technik des Holzschnei- dens spielt bei ihm ins Gedämpfte hinüber — man möchte sagen, daß er seine Töne auf den Klang einer gepflegten „Hausmusik“ stimmt. Seine Einfälle und sein Stil sind wohl skurril zu nennen, doch welch gesunder, kerniger Sinn gibt dabei den Takt an! Durch jedes Blatt



Neujahrskarten Newyear's cards



Werbeblatt der Staatskellerei in Zürich
 Advertising leaf of the State Brewery in Zürich

Welti's graphic work might aptly be termed a "pleasant acquaintance". In itself the technique of woodcuts creates a hard effect based as it is on vivid contrasts. In Welti's work, however, this

hardness merges into something more muted, if a simile is permitted, and he modulates his tones to the quality of "chamber music". His ideas and style may perchance smack of a certain scurrilous but the

ZUSAMMENGEFASST IDEALE NOCH GLUEHNACHT

work
 is ex
 is the
 ple to



Christophorus

scheint obendrein die Sonne eines prächtigen Humors. Eine heilsame, kräftige Sonne. Also echt schwyzerisch? Ja! Da ist ein Künstler, der zu dem Boden steht, auf dem er gewachsen ist! Daß seine liebenswürdige Art, seine originelle Eigenbrötelei sich zur „Hausgraphik“ ganz besonders eignet, beweisen seine Exlibris-Blätter. Doch das

Freih Urban Welti



Gedenkblatt
Commemorative leaf



Exlibris



Vermählungsanzeige Marriage announcement



Umzugsanzeige Announcement of new address

underlying meaning is wholesome and vigorous. His pictures too diffuse a sunny, cheerful humour, like Swiss sunshine with its invigorating strength. Fritz Urban Welti is indeed an artist true to the soil from which he has sprung. His delightful style and his



Neujahrskarten Newyear's cards



original train of thought are eminently suited to work of an intimate character as is evidenced in his ex libris. The large sheet, which so obviously sings the "Praise of Wine", nevertheless shows he is able to

große Blatt, das so offenkundig das „Lob des Weines“ singt, zeigt, daß er auch bei rein propagandistischen Aufgaben seine Persönlichkeit bewahrt. Wohl das beste Zeichen — für den Menschen wie für den Künstler Welti! Anton Sailer



Einladungskarte Invitation card

retain his own personality even in the execution of publicity work. This is probably the best sign, for the man as well as for the artist.

Transl. by Flora Salmond-Volkmann

Frei Urban Welti

Exlibris





DREIFARBENBUCHDRUCK

JÄNECKE - SCHNEEMANN · DRUCKFARBENFABRIKEN · HANNOVER

[Faint, mostly illegible handwritten text, possibly a list or account, covering the majority of the page.]



BESPRECHUNGEN

MODEALMANACH HAUS NEUERBURG

Wir weisen nachträglich darauf hin, daß die dem Novemberheft der „Gebrauchsgraphik“ beigefügte Beilage der Firma **Erasmusdruck Brüder Krause, Berlin**, in neunfarbigem Offset gedruckt wurde. Es handelt sich hier um einen Neudruck, der den Umschlag und zwei Textseiten aus dem im Jahre 1931 erschienenen Modealmanach der Firma Haus Neuerburg wiedergibt und der aus Anlaß des 50. Geburtstages von Professor O. H. W. Hadank hergestellt wurde.

Wie bringe ich mich meinen Freunden das ganze Jahr über tagtäglich in Erinnerung? Unsere Leser werden als erfahrene Werbeleute einstimmig ausrufen: „Mit einem schönen Kalender!“ Richtig! Die Auswahl hier ist groß. Wir verweisen auf den „Bayern-Kalender“ (das Titelblatt Ludwig Hohlweins ist zeitlos schön!). Im 30. Jahrgang ist er auch diesmal wieder eine Huldigung an die Bayernheimat. Nicht minder prächtig ist der „Ostmark-Kalender“, mit Bildern aus den ostmärkischen Gauen, und der Dritte im Bunde heißt „Deutscher Kalender“, der Motive aus Großdeutschland enthält. Alle drei zeigen Farbtitelblätter, hervorragende Fotos, sind drucktechnisch vorzüglich, und werden mit ihren einfachen lesbaren Ziffern auch ihrer eigentlichen Aufgabe als Kalender gerecht. (Verlag: Buchdruckerei und Verlagsanstalt Carl Gerber, München 5.) Der Landesfremdenverband Baden bringt ein abwechslungsreiches Bildwerk: „Badischer Kalender 1940“. Landschaft und Brauchtum vom Oberrhein wird im Reigen der Jahreszeiten gezeigt, eine anregend gewählte Bildfolge, die Wünsche zum Besuch weckt. Da nicht dazu geschrieben ist, daß man nur ja und unter allen Umständen nach Baden fahren soll, wirkt die Werbung (die man ja zwangsläufig alle Tage vor Augen hat) geschickt und freundlich. (24. Jahrg. Hübsches Farbtitelblatt. Verlag C. Schmitt, Heidelberg.)

Ein Maler, der das Leben liebte. Jede Frau, die die Selbstporträts von Hans Baldung Grien betrachtet, wird ausrufen: „Was für ein schöner Mann!“ Und die beunruhigende Wirkung, die in diesem Gesicht für Frauen liegt, ist in den Bildern und Zeichnungen dieses Mannes für alle Augen auf das erstaunlichste ausgeprägt. Ein Schüler Dürers, ist er lange nicht so grüblerisch wie sein Meister. Eine gesunde, dabei triebhafte Sinnlichkeit schimmert durch sein ganzes Werk, und wenn er dem blühenden Fleisch das Gerippe des Todes zugesellt, verrät er seine innerste Leidenschaft für das strahlende Leben nur um so mehr. Bei jedem Blatt empfindet man größeres Glück über die Vollkommenheit, mit der er irdische Schönheit zeichnen und malen konnte. Der Begleittext berichtet über ihn und seine Kunst mit richtiger Empfindung, die Betrachtungen über die einzelnen Tafeln fördern tieferes Erkennen. („Hans Baldung Grien“ von Otto Fischer. Vier mehrfarbige und 93 einfarbige Bilder, sorgfältig gedruckt. F. Bruckmann Verlag, München.)

„Vermeer van Delft“ von Eduard Plietzsch. Mit acht mehrfarbigen und 48 einfarbigen Bildtafeln. Verlag F. Bruckmann, München. Von dem Leben des Malers

Für
Kunst-
und
Plakat-
schrift

LY

ATO

REDIS

Heintze &
Blancertz
Berlin

Vorlagen und Abungshäfte
für Kunst- und Plakatschrift

Verlag für Schriftkunde, Heintze & Blancertz, Berlin



**HAMBURGS
bevorzugter
Werbeträger**

Die einzigartige Verbreitung des Fremdenblattes in der kaufkräftigen Bevölkerung aller Berufsschichten — Auflage im August 1939: 145.421, sonnabends 167.900 — führte im letzten Jahre zu der unerreichten Zahl von 421.803 Anzeigen

ist so wenig überliefert, daß dessen Dunkel wohl zu Phantasien verlocken könnte. Aber nein — hier ist kein Versuch hierzu. Absichtlich nicht. Dafür erfährt man in knapper Klarheit alles, was über Vermeer wirklich bekannt ist. Mit Recht ist das größere Gewicht auf die Bilder gelegt. Dem faszinierenden Glanz und auflodernden Traum der Farben erliegt man denn auch völlig. Ein begeisterter Kenner weiß vieles dazu zu sagen. Vieles Unbekannte überrascht. Da ist vor allem die „Dame im roten Hut“ — ein Vermeer, wie man ihn überhaupt nicht ahnte. Ein großartiger Impressionist steht plötzlich da. Ein Kunstbuch, das reine Freude bringt.

Schrift und Buch. Eine neue Staackmann-Fibel. Braucht man mehr zu sagen? Es ist ein schönes, gründliches Büchlein, vorbildlich gedruckt. Die Zeichnungen in Schwarz-Rot-Druck sind ebenso ernst und verbindlich wie die Texte — die „Magie der schwarzen Kunst“ irrlichtert durch alle Seiten. Eine richtige Fibel, aus der man lernen kann und vor der man Respekt hat! („Schrift und Buch.“ Eine Fibel von Eberhard Schmieder und Ernst Kellner, Bilder von Peter Thienhaus. Staackmann Verlag in Leipzig — siebzigjähriges Bestehen, wir gratulieren!)

Ein Leben in den Tropen. Die Geschichte eines deutschen Jungen, der in die Tropen kommt. Interessant und spannend. Reich illustriert, ganz naturalistisch, wodurch der Eindruck des Echten, Unmittelbaren stark erhöht wird. Ein Eingeborenensegel ist genau so gut beobachtet, wie der malerische Glanz der Urwälder — man merkt, daß auch der Zeichner die Tropen kennt! Ein gutes Jugendbuch. (Dr. Karl Helbig: „Till kommt nach Sumatra“, Zeichnungen von Richard Sapper. D. Gundert Verlag, Stuttgart. In Leinen 2,80 RM.)

Der Rebell von Nürnberg. Das Schicksal eines Mannes, der seine Liebe zum Vaterland mit dem Letzten besiegelte. Ohne Sentimentalität, männlich erzählt. Ein packendes Buch auch für die Jugend. Die zweifarbigen Illustrationen sind klar und von großer Eindringlichkeit. Erfreulich gute Buchgraphik, die mit dazu hilft, sich den „Kopf heiß zu lesen“. („Der Rebell von Nürnberg, die Tat des Buchhändlers Johann Friedrich Palm“, von Franz Bauer. 48 zweifarbige Bilder von Margret Wolfinger. D. Gundert Verlag, Stuttgart. In Leinen 4,80 RM.)

Die „Maggianer.“ Ein Geheimbund? Eigentlich ja, denn es wird eine verschworene Gemeinschaft offenbart! In originellem Schmalformat präsentiert sich: „Die Kameradschaft“, Werkzeitschrift der Betriebsgemeinschaft Maggi, Berlin. Froh und munter, alles andere als verkrampft. Gute Seitenspiegelung. Besonders löblich, daß die Zeichnungen nicht von Dilettanten stammen! Lieb, daß auch die Familienanzeigen der Gefolgschaftsmitglieder immer drin stehen. Da wird ja ordentlich geheiratet, und kein Heftchen, in dem nicht einige neue stramme kleine „Maggianer“ angezeigt werden! Als Außenstehender rührt man sich noch während der Lektüre ein Maggi-Süppchen an, blättert weiter und wird einfach neidisch, nicht mit zur Maggianer-Kameradschaft zu gehören!

Was ist Essig? Essig ist sauer! Daß Essig noch mehr ist, genau so wie Senf und Sauerkraut, wird in einer

Werbeschrift mitgeteilt, nicht nur fachkundig, sondern auch mit Humor! „Das Buch der sauren Arbeit“, eine Werkschrift zum 145jährigen Bestehen des Hauses „Essig-Kühne“, ist in Bild und Wort gut. Berliner, die es vor Augen bekommen, dürften nie mehr rufen: „Gib ihm Saures“ — denn nach der Lektüre ist man von der Köstlichkeit alles Sauren restlos überzeugt. Daß bei Schnupfen jedoch ein Bummel zwischen den Essigbildnern Kühnes mehr hilft als ein Hamburger Grog, sollten sich alle merken, die je nach Hamburg kommen. „Kommen Sie zu uns! Saure Luft — gesunde Luft!“ lädt die Firma ein. Neben diesem aber ein Kompliment für ihre Verständigkeit. Warum? Man sieht's ja: Wenn der Auftraggeber „mitgeht“, gibt es lebendige Werbeschriften!

A. Sailer

Dr. I. Kluge. Die Wirtschaftswerbung im Einzelhandel durch Anzeigen. Schriftenreihe: Zeitung und Leben. Konrad Tritsch Verlag, Würzburg - Aumühle. Das Thema wird äußerst systematisch behandelt. Das periodische Auf und Ab des Anzeigenvorkommens nach Tagen und Monaten wird mit wissenschaftlicher Gründlichkeit tabellarisch festgelegt. Auch der Anteil der einzelnen Branchen wird berücksichtigt. Betriebsgröße und Anzeigengröße werden verglichen usw. Eine kurze Zusammenfassung am Schluß des Heftes gibt die Resultate wieder, zu denen der Verfasser auf Grund der angestellten Ermittlungen kommt. 42 Seiten. Preis: 2 RM.

Zeitungswissenschaft. Monatsschrift für internationale Zeitungsforschung mit Archiv für Presserecht. 14. Jahrgang. Heft 7. 1939. Essener Verlagsanstalt, Essen. Der einleitende und der darauffolgende Aufsatz ergänzen sich in glücklicher Weise. Dr. Norbert Mayer erklärt an vielen typischen Beispielen die italienischen zeitungstechnischen Begriffe Corsivo, Trafiletto, Spun-

AN DIE ZUKUNFT DENKEN!

Nach diesen außerordentlichen Tagen muß der Name Ihrer Firma oder Ihres Erzeugnisses genau so bekannt sein, wie er es ehemals war!

WEITER WERBEN!



Hamburger Verkehrsmittel-Werbung

G. m. b. H.

Hamburg 1, Mönckebergstr. 31, Ruf 332675/76

tatura, die etwa dasselbe besagen, was französisch Filet und Entrefilet bedeuten (im Deutschen ungefähr: Glosse). Die französischen Begriffe werden von Lorenz Fischalek durch markante Beispiele der französischen Presse umrissen und gedeutet. Die Sparte „Wirtschaft und Technik der Presse“ bringt Berichte, deren Hauptthema die Werbung ist. Umfangreichere Abhandlungen enthält das Archiv für Presserecht in „Die Presse im Vorentwurf Elster“ und „§ 17 des Schriftleitergesetzes und die Folgen seiner Nichtbeachtung“. Darüber hinaus erscheinen kleinere Beiträge, die einzeln aufzuführen der Raum nicht ausreicht, mit viel wertvollem Material.

Paul Kreher. Der Maler als Schriftschreiber und Schreibmeister. Die Grundlagen der Schrift und das Schriftschreiben in handwerklichen Schreibtechniken des Malers. Jüstel & Göttel, Fachverlag, Leipzig. In der Schildermalerei hat sich, einem Zuge der Zeit folgend, vieles gebessert; von einem Idealzustand

ALLIANZ-VERSICHERUNG

ALLIANZ UND STUTTGARTER VERE...
 ALLIANZ UND STUTTGARTER LEBENS...
 BADISCHE PFERDEVERSICHERUNGS-AN...
 KRAFT VERSICHERUNGSBANK AG-GLOBIS...
 NEUE FRANKFURTER ALLGEMEINE...
 WIENER ALLIANZ VERSICHERU...
 UNION ALLGEM. DEUTSCHEHA...

ANZEIGEN IM WERDEN UND WIRKEN

So nannte der Verlag Scherl eine Anzeigenschau, die in Berlin, Hamburg, München, Stuttgart und Ludwigshafen von mehr als 120 000 Gästen besucht wurde. Das große Interesse, das der werblich so lehrreichen Schau überall entgegengebracht wurde, führte den Verlag Scherl zu dem Entschluß, ihren Inhalt in Buchform herauszugeben



99 Seiten mit vielen, zum Teil mehrfarbigen Schautafeln
Preis 4,50 RM

Knapp und klar in der Form, aber sehr anschaulich und instruktiv. Jeder, der mit der Anzeigenwerbung zu tun hat, findet hier wertvolle Hinweise über Entwurf, Gestaltung, Wiedergabe und Streuen der Anzeige, Auswahl der Anzeigentäger, Erfolgskontrolle und was sonst noch alles dazugehört

Verlag Scherl, Berlin SW68



sind wir trotzdem noch weit entfernt. Stil- und charakterlosen Schriften begegnet man noch allenthalben. Von den großen Schriftreformern R. v. Larisch, Peter Behrens, Rudolf Koch und ihren Bestrebungen und Forderungen wissen anscheinend nur wenig Schildermaler, sonst müßten ihre Arbeiten anders aussehen. Es ist aber dringend nötig, daß die Gilde, die das Straßenbild der Städte durch ihre Schriftschöpfungen am meisten beeinflußt, davon erfahre. Paul Kreher hat auf diesem Gebiete so etwas wie eine Pionierleistung vollbracht. Es wäre zu wünschen, daß das Buch in den Fachkreisen der Schildermaler eine recht große Verbreitung fände. Das Werk enthält 32 Tafeln, die den Belangen des Schriftmalers trefflich angepaßt sind. Vielleicht hätten die Anfangsgründe des Schriftschreibens, das Elementare, noch etwas eingehender behandelt werden können, in der Art, wie es Rudolf Koch in seinem klassischen Traktat „Das Schreiben als Kunstfertigkeit“ getan hat.

Stop. Ludwig & Mayer, Schriftgießerei und Holzgerätefabrik, Frankfurt a. M. Die „Stop“, eine kursive Werbeschrift, stammt von Walter Höhnisch, Offenbach. Sie macht den Eindruck, als wäre sie mit trockenem Pinsel eilig hingeschrieben. Die „Stop“ verbindet sich als Schlagzeilenschrift trefflich mit Feder- und Pinselzeichnungen und vermittelt ein Werbebild von starker Eindrucksfähigkeit. Auch für mehrfarbige Drucksachen beweist sie ihre besondere Eignung in dem vorliegenden dreiteiligen Faltblatt.

Chronika. Lichte Chronika, Blizzard, Rheingold. Schriftgießerei J. D. Trennert & Sohn, Hamburg-Altona. Die „Chronika“ ist eine korrekte Gotisch von harmonischem Duktus. Ihre lichte Schwester eignet sich besonders für feine Kleindrucksachen, was sich in der Schriftprobe „Lichte Chronika“ überzeugend dokumentiert. Die „Blizzard“ könnte man als Schlagzeilenschrift bezeichnen, sie ist in ihrer saloppen, kecken Eigenart eine ausgesprochene Werbeschrift. Werbliche Qualitäten besitzt auch „Rheingold“, besonders in ihrer fetten Garnitur, während die magere sich ebensogut als Kartenschrift verwenden läßt.

Arbeit. Rondo. Farbenfabriken Otto Baer, Radebeul-Dresden. Zwei repräsentative Mappen mit Bildern nach Farbenphotos. Jedes Blatt ist zierlich in ein Passepartout gefaßt. Die Aufnahmen aus den Fordwerken sind in zweifarbigem Offset wiedergegeben. Voll intensivster Leuchtkraft ist das Innenplakat für Rondo-Zigaretten. Technische Vollendung und geschmackliche Kultur gehen da Hand in Hand. Reproduktion und Druck: Carl Werner, Reichenbach i. V.

Die Linotype-Post. Nr. 99. Hausmitteilungen der Mergenthaler Setzmaschinen-Fabrik GmbH., Berlin. Daß die Linotype schon über eine stattliche Auswahl an Titel- und Schlagzeilenschriften verfügt, stellt der Leitartikel unter Beweis. Einen Erfolg der Linotype brachte die Ausstellung „Schwedische Buchkunst 1937/38“, wobei 22 der 35 schönsten Bücher mit Linotype-Schriften gesetzt waren. Die Entstehung der Jean-Paul-Fraktur, ein Beitrag zur Geschichte der Schriftformen, wird jeden Leser fesseln. Die Nummer ist reich illustriert.

Die reiche Ornamentik. Druckerei H. Osterwald, Hannover. Mehrere der Reise- und Bäderprosperkte dieser eleganten Mappe sind hier schon früher gewürdigt worden. Aber die ein- und mehrfarbigen Broschüren oder Faltblätter von dem malerischen Rheinsberg, noch verschönt durch fridericianische Maskeraden, vom schönen Oberwesel am Rhein, vom Radiumbad Brambach (Sachsen) sind Neuigkeiten, die dem schon Bekannten würdig an die Seite gestellt werden können.

Farbiges Phönix - Kunstdruckpapier. Papierfabrik Scheufelen, Oberlenningen (Württ.). Drollig ist das Titelbild mit den beiden beratenden Carabinier-Puppen mit ihren kugeligen Köpfen und den kreisrunden eingesetzten Augen, Nasen und Backenröten. Die Kunstdruckpapiere, woraus der stattliche Band zusammengesetzt ist, zeigen die verschiedene Wirkung einfarbigen Drucks je nach dem Farbton des Papiers. Die Papiere sodann, die auf der Vorderseite eine andere Färbung aufweisen als auf der Rückseite (Phönix Zweifarben-Kunstdruckpapier), können werbe- und drucktechnisch besonders erfolgreich ausgewertet werden. Hierbei sind mit einer Druckfarbe erstaunliche farbige Wirkungen zu erzielen, wie mehrere Proben dieses Bandes beweisen. Daß die Tönung des Papiers auch einen mehrfarbigen Druck zu heben vermag, bekundet das prachtvolle Blatt mit Rosenthal-Porzellan.

Catalogue Mitsubishi Watthour Meters und andere Drucksachen. Mitsubishi Denki Kabushiki Kaisha (Mitsubishi Electric Manufacturing Co. Ltd.), Tokyo. Diese Maschinen- und Gerätschaften-Kataloge sehen in vielen Stücken den unsrigen ähnlich. Sie enthalten sauber ausgeführte Autotypen, gute Mehrfarbendrucke und genaue technische Detailzeichnungen der Waren. Der die Werbsachen begleitende Text ist meist japanisch, und das verleiht den Heften und Prospekten an sich schon eine eigentümliche Note. In der Seitenaufteilung verrät sich vielfach europäischer (deutscher) Einfluß, jedoch Eigenes, typisch Japanisches bricht sich dazwischen immer wieder Bahn. Auch in den Photos, besonders in den Aufnahmen zu den Titelblättern, kommt ein Charakter zum Vorschein, der bisweilen ausgesprochen japanisch genannt werden muß. Ein Entwerfer mit originellen Einfällen wird genannt: S. Ito. Er hat künstlerisch kein festumrissenes Profil, ist bald abstrakt, bald malerisch, bald national, bald international und unterzeichnet bisweilen sogar mit unseren Antiqualetteren. Die Druckausführung, es handelt sich zumeist um Massenaufgaben, ist durchweg sorgfältig (Toppan Printing Co. Ltd., Tokyo).

Kleiner K. & E.-Leistungsbericht J. C. König & Ehardt, Hannover. Ein Stückchen Wiese, wie sie Albrecht Dürer gemalt hat — noch mit dem Erdreich dran — Gräser, Rispen, Ehrenpreis, Löwenzahn und



Die altbewährte **Soennecken-Breitfeder**, die frühere Rundschriftfeder, wird jetzt auch mit Unterfeder geliefert. Durch die Unterfeder wird die Aufnahmefähigkeit für Tusche, Tinte oder Schreibfarbe auf ein Höchstmaß gesteigert, außerdem wird eine gleichmäßige Abgabe bis zum letzten Rest bewirkt.

Versuche haben ergeben, daß eine Soennecken-Breitfeder Nr. 1 mit Unterfeder bei einmaligem Eintauchen soviel Tusche aufnimmt, daß 78 Lateinbuchstaben in einer Gesamtlänge von 77 cm damit geschrieben werden können.

F. SOENNECKEN · BONN

Mohn. Darunter eine heiter gefühlvolle Strophe in feierlicher Schrift zum Preise des Sommers. Das ist das Titelblatt. Es folgen zwei Seiten verständnisvollen Werbetextes mit einer Schlußleiste. Ein eingelegetes Blatt zeigt auf jeder Seite ein stimmungsvolles Photo.

Großdruckerei H. M. Hauschild, Bremen. Neben den Bildern in vierfarbigem Buchdruck und sechsfarbigem Offset nach Farbaufnahmen besticht das brillant gemalte (und ebenso gedruckte) Seestück mit Helgoland.

T. Schalcher

GEGR. 1885

Juwelen GIEBEL

Ankauf auch aus Privat

LEIPZIG.C1
Barfussgasse 8
EIGENE WERKSTATT

Auch unter der Lupe

bietet mein Geschäft reiche Auswahl feinsten **Juwelen-Gold- und Silberwaren**

Thonet

Stahlrohrmöbel aller Art

ges. gesch. durch internationale Urheberrechte und D.R.-Patente. Musterlager und Bezugsnachweis

Gebrüder Thonet A. G., Berlin C 2, Leipziger Str. 77



ADRESSENVERZEICHNIS ZU HEFT 12

K Ü N S T L E R

BELING, HERMANN, Köln
 PRATORIUS, FRIEDRICH, Berlin W 30, Nachodstraße 15
 PREISER, CARL, Berlin-Schöneberg, Meraner Straße 50
 RADEMACHER, ADOLF, Köln
 ROSSING, PROF. KARL, Berlin W 30, Starnberger Straße 7
 ROVERONI, PROF. WALTER, Rom, Viale Liegi 52
 SENGER, OTFRIED, Berlin W 35, Lützowstraße 84
 STUYVAERT, VICTOR, Gent, Av. Cité Jardin 78
 WELTI, FRITZ URBAN, Rüslikon (Zürich), Seestraße 70

SCHRIFTSTELLER

FRAENGER, DR. WILHELM, Berlin-Charlottenburg 2, Marchstraße 15a
 HOLSCHER, DR. EBERHARD, Berlin SW 61, Gitschiner Straße 5
 PAULUS, DR. E. G., Brüssel, Place du Samedi 8/9
 SAILER, ANTON, Berlin-Schöneberg, Meraner Straße 19
 SUHR, WERNER, Berlin-Steglitz, Opitzstraße 5

ENGLISCHE ÜBERSETZERIN:

FRAU FLORA SALMOND-VOLKMANN, Berlin-Lichterfelde-West,
 Augustastraße 8

B E I L A G E N

F. GEORG GERHARDT, Kunstpräge-Anstalt, Leipzig S 3
 GEBR. JANECKE & FR. SCHNEEMANN, Druckfarbenfabrik, Hannover
 JOSEF LÖSCHAU, Graphische Kunstanstalt, Schönlinde (Sudetengau)
 SPRINGER & MÖLLER A.-G., Druckfarbenwerke, Leipzig-Leutzsch
 CARL WERNER, Großdruckerei, Reichenbach i. V.

Entwurf, Reproduktion und Offsetdruck des Umschlages
 erfolgte durch die Firma AUGUST JUNG SOHNE, Wuppertal-Barmen,
 Rauer Werth 7/9



UNSERE DRUCKPLATTEN

Werden mit den modernsten Einrichtungen photographisch
 kopiert und geben durch entsprechend scharfe Rasterpunkte
 alle Voraussetzungen für einen erstklassigen Druck

Meissner & Buch G M
 B H
 LEIPZIG-BERLIN

DRUCKEREIEN UND KUNSTANSTALTEN

Printers
and Studios



Oscar Brandstetter
GRAPHISCHER GROSSBETRIEB
Leipzig-Berlin

BUCHDRUCK
OFFSETDRUCK
TIEFDRUCK

Plakatfabrik Laubegast

Max Fischer
DRESDEN-A. 44

Kartonplakate in plasti-
scher Hochreliefprägung
Kalenderrückwände

G. A. KOENIG · ERFURT
Fernruf 20005 · Seit über 90 Jahren
Löberring 27

Buch- u. Tiefdruck

Werbedrucksachen in ein-
und mehrfarbiger Ausführung

v. DÜRING & BÜCHNER

GRAPHISCHE KUNSTANSTALT · LEIPZIG 53

OFFSETDRUCK

BROMSILBERDRUCK · ECHT FOTO



LEIPZIG C1 · FROMMANNSTR. 6 · RUF 60258

Broschek-DRUCK:
QUALITÄTS-Druck

TIEFDRUCK
BUCHDRUCK ein- und
mehrfarbig
HAMBURG 36

Arthur Kolbe GmbH., Kunstanstalt

für einfarbigen Lichtdruck und Farblithdruck

DRESDEN - A. 21

Herstellung von Bildern, Plakaten, Prospekten

Wilhelm Falk & Co.
Dresden 19 Gegründet 1904

Hochgeprägte Reklame-
Plakate - Kalenderrückwände
Spezialität: Wirkungsvolle
Brillantschrift - Plakate

Vertreter an vielen Plätzen gesucht

ETIKETTEN
SIEGELMARKEN
STAHLSTICH-BRIEFBOGEN



Curt Schelle
BERLIN · LICHTERFELDE
HAGARETENSTR. 70
KUNST-PRÄGE-ANSTALT
FERNRUF NR. 90336

BUCHDRUCK

W. Girardet

ESSEN
KUPFERTIEFDRUCK
BOGEN UND ROLLEN

Werbedrucke

einfarbig u.
mehrfarbig

Carl M. F. Salzmann

Seit 1894

Berlin NO 55

Esmarchstr. 4 · Anruf 53 4002

Etiketten
faltschachteln
Plakate
Prospekte

*In Stein in
Offsetdruck*
ST. GÖPPERT
Waldkirch i. Bess.



WERKSTATTEN
FÜR GUTEN DRUCK

Maurer & Dimmig GmbH
BERLIN SO 16, KÖPENICKER STR. 36/38
RUF: 67 60 61

ROTADRUCK-
BERLIN SW 68
ROLLEN-BUCHDRUCK



WILHELM MEYER KG
Alexandrinestraße 110
ROLLEN-TIEFDRUCK

1940 Wand-, Schreibtisch- und Taschen-Kalender
 Druckeret Martin Philipsen - Berlin NO 55 - Fernsprecher 530344

Gravieranstalt Schübler & Co.
 Leipzig C 1, Reudnitzer Straße 19
 Fernsprecher 11178 • Gegründet 1871
 preiswert und gut

DRUCKEREI - BEDARF *Printers' Requirements*

Schneidlinien
GRAEF & KUNHENN
 Werkzeugfabrik
 Wuppertal-Unterbarmen
 Ritz-, Rill-, Perforier-, Wellenlinien, Sperrholzdekupier-Sägen, Schwammg. u. Biegemaschinen f. d. Herstellung von Bandstahlschnitten, Vertreter gesucht.


 in Platten • Stäben • Rohren • Päden •
 stets lieferbar, immer fertig bearbeitete Artikel in diesen Rohmaterialien wie geschnitten, gestanzelt, bedruckt, gezogen, gepreßt usw. nach Zeichnung oder Modell.
Carl Thomas
 Köln-Riehl
 Kantenerstraße 34 Fernruf 72537
 Celluloidwarenfabrik

 **Endlos gewebte Mawe Riemen u. Transportbänder**
 Überall dort begehrt, wo peinlich gearbeitet wird.
 Max Wehner, Mech. Weberel, Dresden-N. G. 6

 **HAUT-PERGAMENT**
 für Diplome, Bucheinbände, Kunsthandwerk auch in einzelnen Zuschnitten
 Carl Wildbrett, Mühlhausen/Thür. 2

Schon von RM 9.- an können Sie eine Anzeige in dieser Größe in der "Gebrauchsgraphik" erscheinen lassen.

WER LIEFERT ENTWÜRFE? *Design suppliers*

Bartholomäus
 Berlin W 15 Arbeiten im Juni-Heft
 Pariser Straße 18a, Ruf 925978


Figürlich!
 Emil Pörfel, Berlin SW 61, Fimmelmann-Str. 2, Tel. 66 93 66

 **Figürliche Entwürfe**
 HELENE EVERS
 BERLIN W 50
 Ansbacher Str. 5 • Ruf 245421

JÜRGEN FREESE
 BERLIN-WANNSEE • NIBELUNGENSTR. 11 • RUF 80 56 31

DER VIELSEITIGE GEBRAUCHSGRAPHIKER:
RUDI KAMP
 BLN-ZEHLENDORF • AHORNSTR. 3 • 85 09 81

12 ARBEITSPROBEN IM OKTOBERHEFT
GUILLARD
 ANSCHRIFT: V. GILLAR
 WIEN VI. MOLLARDG. 19


 KÖLN-LINDENTHAL • KERMETERSTR. 10 • TEL. 48568

 Die Werbekraft meiner Entwürfe bringt Ihnen den Erfolg!
FRITZ MÜLLER DRESDEN 20
 TETSCHENER STR. 8 • RUF: 38838 U. 38839

Georg Gerdner
 BERLIN-SCHÖNEBERG • KUFSTEINER STR. 47 • RUF 77 21 09
 ARBEITEN IM APRILHEFT 1937

	<p>Idee und Entwurf von MARKEN Umgestaltung alter Zeichen Repräsentative Briefköpfe Packungen, Inserate usw. PH. SEITZ Hamburg 13 • Bundesstraße 21</p>	
--	---	--

Entwurf
Sachdarstellung
Kinderzeichnung

Heermann Gröthmann
Berlin SW 68
Ruf 1771 02 Ritterstr. 32

Spitta & Leutz
SW 68, Ritterstr. 63 über 90 Jahre W 62, Lutherstr. 46
Anruf 17 18 66 und 17 20 90 Anruf 25 32 58 und 25 11 86

Die Berliner Fachgeschäfte für Graphiker u. Zeichner

Lager in Original Wiener Korn- u. Schabpapieren
„Rasterphan“ – die glasklare, transparente Raster-
folie, ferner Rasterpapiere auf Kunstdruckpapier

Humorvolle Werbung:
LUDWIG KOOB
Wuppertal • Merkurhaus

* LANDSCHAFT • SCHRIFT • BUCHEINBAND UND -ILLUSTRATION *
FIGUR * *Rosy Weg* * SACHE *
* MALER • GRAFIKER • STUTTGART / W. • VOGELSBANGSTR. 59 *

Arbeiten im Aprilheft 1939

PRIEN-SCHULZ
BERLIN-WILMERSDORF BAYERISCHE STR. 24 RUF: 9274 96

Plakate, Prospekte, Anzeigen, Bucheinbände, Packungen, Briefköpfe, Signete

Erich Palmowski
Gebrauchsgraphik
Photomontage
Bildgestaltung
Typographie
Berlin Charlottenburg
Tegeler Weg 1
Telefon: 34 19 43

WALTER RIEMER
BERLIN-SCHÖNEBERG, MONUMENTENSTR. 39
FERNSPRECHER 71 16 13

WINKLER-LEERS
BERLIN-SCHÖNEBERG, NYMPHENBURGER STR. 4
71 67 80

FIGUR u. SCHRIFT
NATURALISTISCH **FRITZ RUDAT**
BERLIN-FRIEDENAU, NIEDSTR. 16
FERNSPRECHER: 8301 51

NATURAL
FIGÜRLICHE
ENTWÜRFE
W. H. WITTIG
BERLIN SW 61
GROSSBEEREN-
STRASSE 64
RUF: 1902 11

SCHOELLERSHAMMER ist das
ZEICHENPAPIER mit
geradezu unbegrenzter Verwendungs-
fähigkeit. Darum auch für Entwürfe nur
SCHOELLERSHAMMER
Alleinige Hersteller: **Heinr. Aug. Schoeller Söhne, Düren**
Lieferung durch den Fachhandel – Muster auf Wunsch kostenlos

KECH
Maler und Graphiker, Schwenningen-Neckar, Ludendorffstr. 18 • Tel. 829
Plakat und Marke

SCHULPIG
BERLIN SO 36 • FERNRUF 683650

**JB
Fenger
BLN**

Werbliche Bildgestaltung auch in großen Ausmaßen
Berlin W 35, Lützowstraße 84 • Fernruf 22 44 86

MILES
Maler • Graphiker • Photograph • Berlin-Tempelhof, Berliner Straße 28 a
Telefon: 66 65 88 • Arbeiten in den Heften: Juli 1933 und Januar 1938

Georg Wagner
Telefon 25 28 14 Berlin W 30 Neue Bayreuther Str. 8
Schriftentwürfe, Prospekte, Inserate, Plakate
Urkunden, Schutzmarken, Buchschmuck

NEU'ARTIGE

Flächen - Entwürfe

ERWIRBT STÄNDIG

NORDDEUTSCHE TAPETENFABRIK HÖLSCHER & BREIMER
LANGENHAGEN VOR HANNOVER

Um meinen als hervorragend bekannten Erzeugnissen
Stahlstich-Prägungen, Siegelmarken und Etiketten
eine eigene Note zu geben, suche ich in freier Mitarbeit einen

Gebrauchsgraphiker

der in der Lage ist, die künstlerische Gestaltung der eigenen Werbung maßgebend zu beeinflussen und darüber hinaus auch der Kundschaft entsprechende Vorschläge zu machen. — Gefl. Bewerbungen, unter Beifügung von Musterarbeiten, von Herren, denen der Stahlstich besonders liegt, unter „Sch 120“ an Frenzel & Engelbrecher, Gebrauchsgraphik-Verlag, Berlin SW 68, Wilhelmstr. 148

Nach Konstanz

suche ich als Mitarbeiter an meinem technischen Lehrinstitut (Verlag der bekannten Christiani-Lehrbriefe) einen tüchtigen

Grafiker (evtl. Grafikerin)

Verlangt werden schmissige Figuren-Darstellung und flott gezeichnete Blickfangbilder in Schwarz-Weiß-Manier, daneben auch sorgfältig durchdetaillierte technische Darstellungen (Perspektiven und Aufrisse).

Die Darstellungen sind für die Bebilderung meiner Lehrbriefe bestimmt und sollen so einprägsam und klar sein, daß auch einfache Volksgenossen ohne Vorbildung dem Gedankengang des Verfassers folgen können. Pädagogisches Prinzip: Spielendes Lernen, wie das Kind durchs Bilderbuch.

Ein Mitarbeiter, der neben dem nötigen Können eine gute Portion Begeisterung für diese schöne Aufgabe mitbringt, wird im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft von Ingenieuren und Technikern ein befriedigendes Tätigkeitsfeld an meinem Institut finden.

Bewerbungen mit handgeschriebenem Lebenslauf, Arbeitsproben, Lichtbild, Gehaltsansprüchen und Angabe des Eintrittstermins erbeten an

Dr. Ing. habil. Christiani, Konstanz 1

Gebrauchsgraphikerin

als Lebenskameradin und Mitarbeiterin. Bis 30 Jahre, 1.65 groß, gute und erbgesunde Erscheinung, heiterer und zuverlässiger Charakter, gottgläubig. Süd-o. Mitteldeutschland. — Ausführliche Bildzuschriften erbeten unter R 122 an Frenzel & Engelbrecher, „Gebrauchsgraphik“ Verlag, Berlin SW 68, Wilhelmstraße 148

Junger Gebrauchsgraphiker

wünscht Stellenwechsel in eine größere Druckerei. Bevorzugte Arbeitsgebiete sind figürliche Entwürfe in Plakaten, ferner Briefköpfe, Packungen (Strumpfadjustierungen). In allen Spritztechniken bewandert. Werte Anfragen mit Gehaltsangeboten unter „T ü c h t i g“ an Frenzel & Engelbrecher, „Gebrauchsgraphik“ Verlag, Berlin SW 68, Wilhelmstr. 148

Reklame

Schwedische Firma sucht gute Artikel u. Agenturen in der Reklamebranche. Antwort unter „Reklame“ an

A.-B. Svenska Telegrambyrans Annonsavdelning
Göteborg, Schweden

Die Neuerscheinung zum Gutenbergjahr 1940

Paul Renner

Die Kunst der Typographie

Ladenpreis in Leinen geb. RM 7.50 — Lesen Sie bitte die ausführl. Anzeige im Anzeigenteil vor Text dieses Hefes

Begabte junge

Graphikerin

vielseitig und phantasievoll in der Auffassung von Farbe und Form, von graphischem Betrieb mit interessanter Buch- und Prospektproduktion zur Unterstützung der Herstellungsleitung

g e s u c h t

Zuschriften mit Arbeitsproben, Lichtbild, Werdegang unter K 121 an Frenzel & Engelbrecher, „Gebrauchsgraphik“ Verlag, Berlin SW 68, Wilhelmstr. 148

Hauptschriftleiter: Dr. Eberhard Hölscher, Berlin; Anzeigenleiter: Ursula Hamann, Berlin. Druck: Deutscher Verlag, Berlin SW 68; Verlag und Anzeigenannahme: Frenzel & Engelbrecher „Gebrauchsgraphik“ Verlag, Berlin SW 68, Wilhelmstraße 148. — Pl. 5. Bezugspreis RM 40,— jährlich, RM 20,— halbjährlich, RM 10,— vierteljährlich, Einzelheft RM 4,—. Die Rücksendung von unverlangten Arbeiten kann nur bei Beifügung des Rückportos erfolgen. Printed in Germany.



H	Dokumenten- Banknoten- Aktien- Wertzeichen- Normal 1-4 b- Hanfpost- Hartpost- Post- Schreibmaschinen- Kanzlei- Bücher- Buchungs- Notenschreib- Ausstattungs- Zeichen- Entwurfzeichen-	H	Stech- Offset- Lichtdruck- Steindruck- Landkarten- Spielkarten- Lichtpausroh- Lösch-
	PAPIERE		Kupferdruck- Postkarten-, Offset-, Kartei-, Umschlag-, Ausstattungs- und Lösch-Kartons
ugo	oesch		
PAPIERFABRIK	KÖNIGSTEIN/ELBE		

Spezialitäten: Hanfpost mit Wasserzeichen • 1569 •
 Hartpost • • • •
 • • • •
 • • • •
 Löschpapiere Marke • Biela Schreibmaschinen •
 • • • • • Biela Mühle •
 • • • • • Bastei Hartpost •
 • • • • • Arcanum •
 • • • • • Lava •

==== Gewichte von 30 - 500 gr/qm ====
 VERKAUF NUR DURCH DEN PAPIERGROSSHANDEL
 =====

Umschlagkarton ist Lagersorte Torchon-Offset Nr. 595 der Firma
 Hugo Hoesch, Feinpapierfabrik, Königstein (Sächs. Schweiz)



Gegr. 1866

Offsetdruck
Prägedruck
Faltschachtelfabrik
Steindruck
Buchdruck



Graphische Kunstanstalt

AUGUST JUNG SÖHNE
WUPPERTAL-BARMEN